Telegraphische Depelchen.

Anland.

Signor Corte gurudbernfen. zum Abschied einen Wischer. Und erhält

Bafhington, D. C., 18. Mai. Das Staatsbepartement wurde gestern bavon in Renntnig gefest, bag bie italienische Regierung ben gegenwärtigen Ronful in Bofton, Cefare Boma als Nachfolger bes italienischen Generaltonful in Rem Dr= Ieans, Gignor Corte, welcher gurud: berufen wurde, bestimmt fei.

Rem Orleans, 13. Mai. Die Großgeschworenen reichten nach fünf= ftundiger Berathung folgende Antwort auf ben Brief bes Generaltonful Corte

"Signor Bascarl, Italienifcher Ron-Berr! Ihre Mittheilung vom 6. b. Dt. ift pon ben Geschworenen ent= pfangen und beren Inhalt mit ber amts iden Burbe berfelben für nicht perein= bar gehalten worden. Die Gefdworenen fenben fomit Ihnen Ihr Schreiben bes: halb ohne einen Befchluß gurud." Achtungsvoll

William S. Chaffe, Cherman.

Um eines halben Dollars wegen. Rem Port, 13. Dai. Um eines halben Dollars wegen gantten fich geftern Dan Boblar und Beter Borler. Er: fterer fcos bem letteren eine Rugel burch ben Ropf. Er murbe verhaftet.

Beibliche Beigtabben.

Chattanoga, Tenn., 13. Mai. Das junge Frauenzimmer, welches fürglich von weiblichen Beigtappen fo fürchter= lich burchgepeiticht murbe, ift ihren Berlepungen erlegen.

Freunde biefer weiblichen Beigtappen behaupten, bag biefelben niemals bas Innere eines Gefängniffes feben mer= ben; fie fcmoren, bag, ehe biefes ges fchieht, es gu Morb und Tobtichlag

Roble in St. Lonis.

St. Louis, Mo., 13. Mai. Der Gefretar bes Innern, 3. 2B. Roble, traf geftern bier ein, um feine Blei- unb Bint-Gruben ju infpigiren. Um Abend veranftaltete man ihm gu Ehren ein Bantett, mabrenb beffen ber Getretar eine Rebe bielt.

Raffetrieg in Centreville, Ala., in Ausficht, Baltimore, Mb., 13. Mai. Gine Depelde pan Centreville, Afa., melbet,

bag die farbigen Bewohner ber Stadt Drobungen wiber bie Beigen wegen bes an bem Reger Afbburn Green vollzoge= nen Lynchgerichtes ausftogen. 200 bewaffnete Farbige versammelten fich geftern auf benStragen und man befürchtet allen Grnftes Unruhen. Sunberte bes maffneter weißer Bürger patroulliren gegenwärtig bie Stadt und ber Musbruch von Unruhen ift ftundlich gu erwarten.

Ge blieb Gieger.

Sprague, Bafb., 13. Mai. Berichte von Ofpagon County befagen, bag bas republitanifche Tidet überall fiegreich

Rem Port, 13. Mai. Die Loge ber Elts ju newart hielt geftern eine Sigung ab, um ben Bericht bes Unter: fudungscomites über John 2. Gullivan entgegengunehmen, welcher befdulbigt ift, fich eines Mitgliedes ber Loge unges giemenb betragen gu haben. Goviel wie man in Erfahrung bringen fann, bat inbeffen Sabbon, ber Antlager, be: bauptet, feine Anfculbigungen bafiren nur auf Zeitungsausschnitten. Rebenfalls wird bie ganze Antlage fallen ges laffen merben.

Birmingham, Ma., 13. Dai. Bis: her hat man noch feine Gpur ber Rauber gefunden, welche am Montag ben Raffirer ber Georgia Bacific=Bahn in bem Bahnhofsgebaube bier überfielen und um \$350 beraubten. Ruffell hat fein Bewußtfein wieber erlangt und hat einen Bericht über ben Ueberfall erftattet.

Die Balbbranbe in Bennfylvanien.

Billiamsport, Ba., 18. Dai. Das bolgland auf bem North=Gebirge im Columbia County fteht feit einigen Tagen in Brand. Die Orticaft Dibs blesburg wurde von ben Flammen ergriffen und vermuftet. Man hatte einen Menfchen, unter bem Berbachte, bas Reuer angelegt gu haben, geftern verhaf= tet, boch entfam er.

Indianer und bie Grippe.

Sprague, Bafh., 13. Mai. Ueber einhunbert Indianer find in Otanogan County, Mrig., an ber Grippe erfrantt. Man hofft, fie wieder außer Gefahr gu

Ottowa, Ju. 12. Mai. In 10 Countos biefes States befinden fich augenblidlich 10,850 Minenarbeiter im

augefommene Dambier. Rotterbam: "Ebam" von Rem Port. London: "Lahn" und "Teutonic" von Rew Port.

Rem Port: "Undoria" von Glas:

Moville: "Circaffia" von Rem Port. Couthampton: "Lahn" von Rem Port nach Bremen.

Für bie nächften 18 Stunden für Minois: Soon, Temperatur gleichblei-bend, narbliche Binbe.

Chinejen auf bem Rudwege.

San Antonio, Ter., 13. Mai. Gine Bagenlabung Chinefen paffirten geftern in einem Bahnjuge ber Ganta Fee-Bahn biefe Ctabt. Thuren und Fenfter ber Bagen waren gefchloffen und von Bun: bespoligiften bewacht. Dan wird ben langzöpfigen Bewohnern Chinas nicht gestatten, ben Bug ju verlaffen, bis bie fer Gan Francisco etreicht bat.

Musland.

Attentat auf ben Barowitid. Welches ein irrfinniger Japanefe

auf ihn verübt. Jotahoma, 13. Mai. Den bier ein: gelaufenen Depefchen zu Folge ift in Diju, etwa feche Deifen von Rioto ents fernt, ein morberifcher Angriff auf ben auf feiner Reife um bie Belt befinb= lichen Barowitich gemacht worben.

Der Barowitich hatte fich nach einem Babeplate am Gee Bivaunie, Meilen von Rioto entfernt, begeben. Bier naberte fich ihm ein eingeborener Bolizeifolbat Ramens Tfoba Safoo und ichlug ihm mit bem Gabel über ben Ropf. Die Dichtigfeit bes Belmes, welchen ber Barowitich trug, verhinderte inbeffen, bag bie Bunde eine gefährliche marb, fie wird nur eine leichte Rarbe auf ber Stirn jurudlaffen. Alls ber Morber gum zweiten Male mit feinem Gabel jum Biebe ausholen und feine Baffe auf ben Ropf bes Zarowitich her= abfaufen laffen wollte, fchlug ihn Bring Georg von Griechenland, welcher in ununmittelbarer Nahe bes Barowitich ftand,

mit feinem Spagierftode nieber. Die Bermundung bes ruffifden Eron= folgers ift nicht gefährlich; er felbft hat feinem Bater telegraphirt, bag biefelbe ihn nicht non ber Bollendung feiner Reife abhalten werbe. Man glaubt, daß ber Attentater irrfinnig ift.

Gie bebauern ben Baren nicht. Ruglands Juden haben hierzu feine Urfache.

St. Betersburg, 13. Mai. Gine Depefche aus Bien melbet, bag bie bor: tigen Juden über bas bie Familie bes Baren burch ben Unfall bes Baremitich betroffene Unglud burchaus nicht betrübt find, im Gegentheil feben fie basfelbe als eine gerechte Bergeltung für bie ihren Glaubensgenoffen zugefügte Unbill

In Barfcau wurden mehrere Dian: ner wegen Berbreitung ber Reuheit, ber Baremitich fei tabt, verhaftet. Raffer Frang Joseph hat bem Baren telegra-phifch fein Beileib übermittelt und nach bem Befinden bes Baremitich gefragt. Die öfterreichischen Beborben haben bie Beifung empfangen, jebe laute Meuße= rung über ben Borfall gu unterbruden, boch versammelten fich gestern auf ben Strafen Rrafaus Gruppen, welche fich burchaus nicht bebauernb über benjelben aussprachen. Rratau ift voller Juben, und lettere empfinden ben Schlag, mel: der bas haupt ber ruffifden Berricher= familie getroffen, gang und gar nicht bart. Die Stragen von Mostau nach der Grenze waren mahrend ber lepten Boche mit Leichen alteraschwacher Juben und beren junger Rinder befaet, welche nicht im Stanbe waren, bie Strapaben

ber Auswanderung auszuhalten. Gine Unfrage an Rudini.

Rom, 13. Mai. Signor Quinteri hat in ber Deputirtentammer bie Rund= gebung gemncht, bag er in Betreff ber Abfichten bes Premierminifters Rubini in Beantwortung ber letten Rote bes Berren Blaine eine Unfrage ftellen wirb.

Beffphaleus Berglente.

Berlin, 13. Dai. Die verhafteter. Führer ber ausftanbigen Bergleute Westphahlens find wieder in Freiheit gefett worden. Die wieder an die Arbeit gegangenen Leute befinden fich in fold' erbarmungswürdiger Berfaffung, bag fie mahrend ber nachften Bochen ficherlich etwas zu leiften im Stande fein werben.

Regierungsinfpectoreu unterfuchen bie Gruben auf irgend welche möglicher Beife vorhandene Befahr hin; die Berg: leute von Bochum geben einen Theil ihres Berbienstes bin fur ihre, bem Berhungern nahe Rameraben ber.

Muruhen in Braffel und Gent.

Bruffel, 18. Dai. In Bruffel errichte große Aufregung. Die Arbeiter find entichloffen, den Beborben gum Trot ihre Barabe abzuhalten, und ber Burgermeifter ber Stadt ift gleich hartnadig. Die Truppen werben bier in Grmartung eines etwaigen Ausbruchs in Bereitichaft gehalten; Die Genbarmen standen die ganze Racht gestern unter

In Gent parabiren heute bie Arbeiter: wahrscheinlich geschieht daffelbe in gang Belgien. Die an ber Grenze ftatio nirten Infpettoren haben eine Daffe vevolutionarer Goriften, mahricheinlich aus England fommend, beichlagnahmt. In Diefen Flugidriften werden bie Arbeiter aufgeforbert, ju ben Baffen gu greifen und fich nicht langer ber "Oligardie" gu fügen.

Ricolans' Begrabnig. St. Petersburg, 13. Mai. Das Begrabnig bes Groffürften Nicolaus mar eine ber pompofeften Mifaicen, Die man je in Rugland gefeben. Auf bem Bege nach St. Betersburg falutirten 100,000 Colbaten bie Leiche. Der ruffifche Dof befindet fich nun in Dop-peltrauer. Die fterblichen Ueberrefte bes Berftorbenen wurden in ber Gt. Beter und Bauls-Rathebrale beigefest. Die illegitimen Rinder bes Groffürften, vier an ber Babl, werben bon ber taiferlichen Familie erzogen werben.

825,000 Chadenerfat.

Alberman Dahlmann verflagt eine

Libelklage in Sobe von \$25,000 gegen bie hier ericheinende polnische Beitung "Dziennit Chicagosti" und beren Leiter Baftor J. Radziejensti, Beter B. Bar: gynsti, Ctabtichabmeifter Beter Riol. baffa und Albert Jenbrycjet angestrengt.

Der Rlager, ber im Saufe 587 Dilmautee Ave. ein Schneibergeichaft be: treibt, und unter ben in jener Rachbar: idaft mobnenben Bolen große Runbicaft befitt, behauptet, bag er burch einen in bem genannten Blatte publicirten Arti-tel, in welchem er angeschulbigt wirb, fel. im Stadtrath gegen bie Annahme ber von Riolbaffa offerirten Amtsburgichaft agitirt gu haben, gefchäftlich ichmer gedäbigt worben fei.

James D. Faucher, jener Gefcafts:

Den verhängnigvollen Gouf, ber feis nen Rivalen am Salfe vermundete, be: hauptet er im Stande ber Rothwehr und erft bann abgefeuert zu haben, als Gam: per ihn mit einem Tobtfcblager angriff. Samner bestreitet auf's Entichiebenfte bie Bahrheit biefer Angaben und ftellt ben Angeflagten als einen ohne Grund

Muf frifder That ertappt.

morgen festgefest.

perfallen ertlart.

Bollte die dritte Frau heirathen

Bürgichaft geftellt.

Die Steagenbahngefellfcaften

Der Stabtichatmeifter vereinnahmte heute von ben Stragenbahngefellicaften ber Stabt bie Gumme von \$11,315: und zwar von ber Gefellicaft ber Gub, feite \$4421, von ber Beftfeite \$4724 und von ber Rorbfeite \$2170. Die Stabt erhebt, wie befannt, eine jahrliche Abgabe von \$50 per "Car" und bie oben genannte Summe ift ber auf bas Quar: tal entfallenbe Untheil.

- Bier Arbeiter murben geftern burch

Infanteriften in verbrecherischer Absicht überfallen und bann getöbtet.

Die Polizei nahm geftern bei 25 Sozialiften in Magbeburg Saussuchun-gen por und beschlagnahmte dichtige De-tumente. Acht ber sozialistischen Bereinigungen find auf polizeilichen Befehl

Moltte-Mnetboten.

polnische Zeitung. Alberman John J. Dahlmann, von ber 16. Warb, hat im Kreisgericht eine

und feine faft nicht zu erschütternde Ruhe. Es war am Borabend ber Schlacht bon Königgraß, als eine Offi-riers-Ordonnang in bem Quartier bes gerabe bei einer Bhiftpartie figenben Generalftabschefs athemlos mit ber Melbung anlangte, ber Beind batte eine Bewegung über bie Gibe gemacht. Woltte, von feinen Rarten aufblidend, antwortete nur: "Beffer fonnen wir's und ja gar nicht wünschen!" und fpielte weiter. Endlich, mit feinem Rubber gu Ende, fteht er ichweigend auf und geht in fpater nächtlicher Stunde in bas Sauptquartier bes Ro nigs, welcher fich bereits gur Rube be-geben hatte. Auf Molttes Bunich

Begen Mordberfuchs projeffirt.

reifende, welcher befanntlich angeschul: bigt ift, am 12. Anguft vorigen Jahres auf ben Dr. Ebmin B. Samper von 3733 Bincennes Ape, einen Morbverfuch gemacht zu haben, ftand heute vor Richter Retteles Tribunal.

Dr. Camper mar ber Sauptargt ber Familie Faucher und foll, nach ben Ingaben bes Ungeflagten, biefe Stellung bagu benutt haben, um bie Frau bes Saufes gu verführen. Faucher ftellte ben Arat am 12. August gur Rebe und behauptet, von biejem ein offenes Schuld: betenntniß erhalten gu baben.

eiferfüchtigen, boshaften Menfchen hin. Die Berhandlung ift noch nicht beendet.

Das Rleeblatt Louis Bergftein, August Beinholb und Rubolph Linburg murbe geftern Abend von ben Boligiften Glinger und Riffelberg babei über= rafcht, als es an ber Ede ber Union unb Ranbolph Str. bem Chas. Ralona, von 97 R. Boob Str., bie Tafchen aus-leerte. Bei Annaherung ber Blanrode luchten bie Arrie ihr Beil in ber Flucht, lefen in bas haus 161 B. Ranbolph Str. und murben erft nach erbittertem Rampf oben auf bem Dach bes Baufes bingfeft gemacht. Beute Bormittag wur: ben bie lebelthater von bem Richter Bhite megen Raubanfalls unter je \$500 Burgichaft geftellt und ihr Berbor auf

Lief feine Burgen im Stid.

Der berüchtigte Buchthausvogel Fr in Bulter, ber vor etma einer Boche er haftet murbe, weil er am 1. Dia ; a ber Ogben Ave. ben Grundeigenthums banbler Billiam Bithermar in brutal fter Beije gemighandelt und berand hatte, bat feine Burgen im Stich ge laffen und ift entflohen. Seute follt fein Berhor vor Richter Brindiville ftatt: finden, boch Bulter ericien nicht und fo murbe feine Burgichaft von \$1000 für

Billiam S. Beft murbe geftern ver haftet, gerade als er fich gum britten Mal bie Rofenfeffeln ber Che anlenen laffen wollte. Billiam foll namlit zwei Frauen befigen und murbe beshall heute auf bie Untlage ber Bigamie bin pon Richter Brabwell unter \$1500

Das Berhor findet am nachften Mon: tag ftatt. Der Angeflagte mar als Buchhalter in ber Mantelfabrit von M. Glinger angestellt und foll in ber Berfon ber bort beichäftigten Daberin Abbie Brulin noch ein brittes Dabben un gludlich gemacht haben.

Telegraphifde Rotigen.

eine porzeitige Erplofion in bem Stein: bruch gu Weibenthal in Baiern getöbtet. - Die zehnjährige Tochter eines Steinbrucharbeiters, Ramens Rraufen, wurde geftern nabe Stade von einem

- Gin Dafdinift, Ramens Frang Maner follug geftern feiner Frau, mah: rend, diefelbe bas Abendbrot bereitete, ben Ropf mittelft eines Sandbeils ab und beging bann Gelbstmord.

Richt minder fprichmortlich als Graf Molttes oft ftunbenlang anhaltenbe Schweigfamteit war feine Raltblutigfeit

marichall machte Delbung bon ber beranberten Stellung bes Jeinbes mit bem Erfuchen, am nächsten Tage bie Enticheibungeichlacht ichlagen gu burfen. Bie Graf Moltte in allen Dingen fchlicht und einfach war, fo war er es auch in feinem Civilanjug, ben er auf feinen privaten Reifen gu tragen pflegte. In einem folden einfachen Unguge tam er einft nach Laufanne und fuhr mit

mehreren anderen Touriften in einem

wurde ber Ronig gewedt, und ber Felb-

Sotel Dmnibus nach einem in ber Stadt belegenen vornehmen Gafthof. Der Oberfellner, ber ben Feldmar-Schall nicht fannte, im llebrigen, wie bas gewöhnlich geschieht, die Fremben nach bem Meußern tagirte und fie bem entsprechend placirte, wies bem Relbmarichall ein fleines Bimmer im bierten Stod an. Moltte batte biergegen nichts einzuwenden und meinte nur, daß bas Bimmer etwas fehr hoch belegen fei. Als ber im vierten Stodwert fervirende Bimmerfellner aber mit bem grembenbuch im Sotel-Bureau ericien, ba gab es verbuste Gesichter. "General-Feld-marichall Graf b. Moltte aus Berlin" hatte der so einsach gekleidete herr im vierten Stockwert in's Frendenbuch ein-geschrieben. Der Hotelbeiter eilte so-fort in "höchsteigener" Person in den vierten Stock, um sich "ob des vorge-kommenen Misverständnisses zu entdulbigen und bem Jelbmarfchall ein ichones Baltonzimmer im ersten Stock anzubieten. Graf Molife lehnte feboch bies Anerbieten dankend mit der Erflägung ab, daß er sich im vierten Stock bereits häuslich eingerichtet habe und überdies am folgenden Tage wieder ab

sureisen gebente. Go ftill, wie Graf Moltte lebte, fo ftill pflegte er auch Bohlthaten gu fpen= Gine große Ungahl von bedürftis gen Berjonen empfing von ihm regelmagige Unterftupung. Mugerbem wurbe er mit Bittgefuchen häufig überdwemmt. Jedes emlaufende Gejuch wurde forgfattig gepruft. Bur Bearbeitung biejes Birfungsgebieles mar ein besonderer Beamter angestellt, ber bollauf zu thun hatte. Dbwohl Graf Moltte große Summen für Wohlthatig feitszwede verausgabte, fa durfte doch davon fein Aufhebens gemacht werden, und in der That ift bon feinem Birfen auf biefem Gebiete wenig in die Deffent lichfeit gedrungen.

Mus ber letten Stunde Molttes ift ber N.= 3. Folgendes mitgetheilt worben : Es ift intereffant, daß felbft in bem traulichen Rreise ber Familie Moltte ber nie Besiegte auch als Sieger Ab ichied nahm. Geine lette Whiftpartie endete für ihn mit einem "großen Schlemm", alfo ber bochften Bewinn= Bartie. Danach erhob fich Moltte und mit ben Beigefingern übereinander ftreidend, außerte er voll icherghaften Giegesbewußtfeins: "Etich, Etich!! Bat fegt bei nu tau fune Gupers?" Dies war eine Lieblings = Redensart von Moltte. Sie bezog fich auf eine betannte Episobe aus ber Schlacht bei Leuthen: Friedrich der Große hatte die Mannichaft eines Regiments furg vor ber Schlacht gescholten und fie als Saufer bezeichnet. Rach gewonnener Schlacht, als bas Regiment mit eroberten Standarten an dem Ronig boruberjog, hoben bie Solbaten ihre Beutes ftude in die Sohe und riefen bem Ronig gu: "Wat fagt bei nu tan fune Supers?"

Molttes Ruftigfeit.

Bon feiner ftaunenswerthen Ruftig: feit bat Graf Moltte eine Boche por feinem Tobe eine bezeichnende Brobe abgelegt. Nachbem bie Beihe und Rage lung ber neuen Relbzeichen in ber Bil ber-Gallerie bes Berliner Schloffes voll. zogen, ftand ber Ginundneunzigjährige langer als eine Stunde unten im Luft garten, um im Gefolge bes Raifers ber Parade beizuwohnen; um zweidreivier tel Uhr erschien ber ruftige Greis wie ber in voller Gala-Uniform bei ber Grundsteinlegung ber Lutherfirche, um berielben ebenfalls stehenben Fußes bis nach ber gegen vier Uhr erfolgten Beendigung ber Feier beiguwohnen, und schon um fünf Uhr jag Graf Moltte wieber an ber Tafel im Beißen Saale bes fonigl. Schloffes, bort bem Feftbiner beiwohnenb. Bahrenb jungere Militars ben Mantel angelegt hatten, fand ber greise Marichall magrend ber Feier ber Grundsteinlegung trob bestalten, feuchten Wetters ohne Maniel ba, als ob Grippe und Influenza, mit welchen fo viele andere Menichen geplagt find, für ihn nicht vorhanden jeien. Das war am 18. April; am 24. April trat bann ploplic ber Tob ein

Gin trauriger Fall.

Muf offener Strafe entbunden.

Gine namenlos ungludliche Frau fanb heute frub in bem Countnhofpital Auf-Die Mermfte heißt Emma Baulien, ift etwa 48 Jahre alt und ihrer Nationalität nach Schwebin. 3hr Leben ift, ihrer Schilberung nach, eine fortge= feste Rette bitterfter Leiben und hartefter Entbehrungen gemefen. 3hr Chemann mighandelte fie auf's Unmenfclichfte, und verließ fie vor einigen Tagen, furg bevor fie Mutter merben follte. Die Miethe für bie Wohnung, Ro. 280 Fulton Str., war fällig und gestern mußte bie Mermite ihr Beim verlaffen. Freund- und obbachlos irrte fie Tag und Racht burch bie Strafen, bis fie beute fruh an ber Ede von Fulton und Mors gan Str. ericopft jufammenbrach.

Paffanten faben bie Frau am Boben liegen und riefen, ba fie biefelbe für bes trunten hielten, ben Batrolmagen berbei. Ingwifden hatten fich bei ihr be: reits Rinbesnothe eingestellt und auf bem Bagen ichentte fie einem Rinbe unter unfäglichen Schmergen bas Leben.

Die Boligiften brachten fie foleunigft nach dem County Sofpital, wofelbit man ihr alle erforberliche Bflege ange: beihen läßt.

Die "Bridewell."

Mus dem Jahresberichte Mark Crawfords.

Dem foeben veröffentlichten 19. 3ab: esberichte bes Correctionshaufes ents nehmen wir folgende Daten bon allgemeinem Intereffe:

Die Anftatt beberbergte im Jahre 1890 im Gangen 9334, barunter 8034 mannliche und 1300 weibliche Gefan: gene. Aus bem Borjahre übernommen waren bapon 781 Manner und 96 Frauen, insgesammt 877 Berfonen. Entlaffen murben im Laufe bes Sahres 8501 Berfonen, fobat am 31. Dezems ber 1890 ein Beffand von 800 mannlis chen und 33 weiblichen Gefangenen ver-

blieb. 5965 Inbivibuen maren burch Bolis geirichter, 130 burch bas Criminalgericht, 2353 burch Friedensrichter und 19 durch auswärtige Ortsbehörben gu ihren Strafen verurtheilt morben.

Die niedrigfte abquarbeitenbe Straf betrag betrug \$2.50, ber bochfte \$134.60. Der jungfte Gefangene war Sabre, ber attefte über 81 3abre alt. 3771 Berfonen bußten ihre erfte Strafe ab, 4686 bejuchten bie Anftalt im Bieberholungsfalle; 2150 maren perheirathet, 6307 lebig; 7804 halten weiße, 653 buntle Sautfarbe; 7499 tonnten foreiben und lefen, 143 nur

lefen und 815 feines von beiben. Der Nationalität nach befanben fich unter ben Gefangenen 5179 Amerita: ner, 1279 Brlanber, 683 Deutiche; ber Reft vertheilt fich auf Angehörige andes rer Lander.

Der argtliche Bericht lautete febr gu= friedenstellend. Der Gefundheitszustanb war im Gangen ein gunftiger und nur 18 Tobesfälle find zu verzeichnen.

Gieben Befangene machten erfolgreich Fluchtverjuche. Die Bejammteinnahmen beliefen fich auf \$144,682.35, einschlieglich \$57, 329.34, welche aus bem Borjahre über: nommen worden waren. Die Musgaben find mit \$101,225.62 verrechnet, fo bag

Quej und Ren.

für bas Jahr 1891 \$43,456.73 Reft=

betrag verblieben.

* Richter Robliaat ernannte geftern William D. Rerfoot jum Teftaments: vollstreder bes verstorbenen Arthur M. Reeves. Der Nachlag beläuft fich auf über \$40,000 und fallt ber Bittme und ben beiben Rindern bes Berftorbenen gu. Bu Bermaltern bes auf \$16,000 geichat: ten Bermogens bes verftorbenen Reuben Frame murben Berr und Frau Gilman,

- von 518 Bafhington Bouleward bestellt. * Der fo oft ermahnte Frant Collier befindet fich noch immer in ber County: Sail. Geftern amufirte er fich bamit, fein Bett in Brand gu fteden und als ber Barter ericien, Die Flammen gu löschen, schlug er benselben mit einem furchtbaren Schlag zu Boden. Es nahm geraume Beit ben Rafenben gu
- * Die Ginnahmen im ftabtifchen Bafferamt beliefen fich geftern auf \$18,620. Durchichnittlich 5000 Steuers gabler befichen im Laufe eines Tages bie
- Office. * Die Conbitoren und Catebader versammeln fich morgen, Donnerftag Abend um 8 Uhr in bem Lotal Do. 105 Bells Str. um über bie Grunbung einer Union gu berathen.
- * Beute fruh um 2 Uhr. brach in bem Gebaube 18-20 B. Ranbolph Gtr. ein Brand aus, welcher jeboch von ber fcnell herbeigeeilten Feuerwehr prompt gelofcht murbe. Der angerichtete Goa: ben beträgt \$50.
- * Die hierfelbft in Sigung befind: lichen Retail-Bauholg-Banbler vollenbeten heute Bormittag ihre Rational=Dr. ganifation und mabiten ihre Beamten. * Der farbige Boftamts-Angestellte John Townsen wurde beute von Rich-
- ter Brindiville um \$100 geftraft, weil er feinen Rollegen John Gargan, tüglich in bruftalfter Beife mit einer Fenfterleifte mighanbelt hatte. * Der Bahlftreit in ber vierzehnten Barb gwifden Jadfon und Schafer foll noch im Laufe bes heutigen Rachmit

tags entichieten werben.

Gin Schiefboth verhaftet. Eifersucht die Deranlaffung gu fei-

ner Chat. Der im Saufe Do. 144 Bierte Ave. wohnhafte Italiener Joe Treta, welcher in ber genannten Wohnung mit einer

Farbigen gufammen hauft, jog fich burch

biefen letteren Umfland ben Sag bes in bie gleiche Frauensperfon vernarrten Farbigen Frant Sastins gu. Beibe trafen einander geftern Abend auf der Strage und geriethen gleich bar: auf in einen Streit, welcher bamit enbete, bag Sastins auf feinen Wegner zwei gludlicher Beife fehlgebenbe Revolver= duffe abfeuerte. Geine Berhaftung erfolgte und Richter Brabmell verwies beute Bormittag ben Angeflagten unter \$300 Burgfchaft an bas Criminalgericht

\$25, wegen Tragens verborgener Baffen. Grwifdte Saleiddiebe.

und bestrafte ibn noch obenbrein um

Die Boligiften DeCarthy und Fennen verhafteten geftern Rachmittag an ber Brairie Ave. bie beiben farbigen Schleich: biebe Frant Jones und 28m. Burton. Die Rerle hatten bereits eine Ungahl Thuren an ber Calumet Mbe. ju öffnen verfucht, als fie ben Blauroden in bie Sanbe fielen.

Babrend fobann bie Reamten mit ben beiden Gefangenen an ber Gde ber 24. Str. auf ben Batrolmagen warteten, rig fich ber eine ber Diebe Ramens Burton los und tonnte erft nach langer Jagb nachbem ihm nicht weniger als 14 Ru geln nachgejandt worben maren, wieder eingeholt und abermals bingfeft gemacht merben.

Burton ift ein alter Buchthausvogel.

Heberfahren.

Der irrfinnige Micael Murran ent: fprang geftern Abend aus bem Countn-Urmenhaufe und wurde auf ben Geleifen ber Northwestern Bahn, nabe ber Barren Ave. von einem Buge überfah: ren und auf ber Stelle getäbtet. Mur: ran war 38 Jahre alt, feine Beimath und fonftigen Berhaltniffe find nicht be-

Der bei ber Northweftern Gifenbahn Gefellichaft als Agent befchäftigte 3. 2. Salpin versuchte heute Morgen in Renofba, Bis., auf einen in Bewegung befindlichen Bug ju fpringen und gerieth babei fo ungludlich unter bie Raber, bag ihm ber linte Bug abgefchnitten murbe. Man ichaffte ben Berungludten in bas hiefige County-Sofpital.

Much ber Dritte gefangen.

Der Poligei ber Oft Chicago Ave. Station gelang es geftern, auch ben britten bes berüchtigten Ginbrechertrios, welches feit Wochen bie Rorbfeite unfi: Desmond, an und murbe bis gu feinem morgen ftattfindenben Borverbor vom Richter Rerften unter \$1000 Burgicaft gestellt. Langfin hatte mit feinen beis ben Rumpanen besonbere in ber Fremont und Danton Str. operirt.

Beging im Irrfinnn Gelbfimord.

John 3. Evans aus Riverfibe, Cal., ber fic, wie wir gestern berichteten, in ber Racht von Montag auf Dienftag an ber Ede von Archer und Emeralb Ave. fein Tafdenmeffer in ben Sals ftieft, ift, wie bei bem beutigen Inqueft feitgestellt murbe, bereits feit langerer Beit gehirnleibend und in Folge beffen ungurechnungsfähig gemefen. Rammte aus febr mobibabenber und angefehener Familie und mar Befiper bebeutenber Apfelfinen-Plantagen in Cali-

Bermundete feine Fran. Thomas Lowery von 567 B. Sar: rifon Str. wurde gestern auf eine Befcmerbe feiner Schwiegermutter Annie Mounts von 491 B. Ban Buren Str. hin verhaftet. Lowery wird befdul: bigt, feine Frau mit einem Raffirmef= fer angegriffen und fdwer am Salfe verlett gu haben. Richter Gberbarbt ftellte ben Angeflagten heute unter \$1000 Burgicaft und verlegte bas Ber: bor auf morgen.

Sein Unwohlfein nahm tobtlichen Musgang.

Der 50jährige John Bortlesti, beffen Wohnung fich an ber Houfton Ave. wifchen ber 81. und 82. Str. befinbet, fühlte fich feit einigen Tagen unwohl ein zu Rathe gezogener Arzt vermochte indeg nicht bas Borhandenfein einer aus: gesprochenen Rrantheit zu comftatiren. Beftern Abend nun verließ Die Familie bes Wortlestis auf turge Zeit ihre Bohnung und fand, als fie gegen 7 Uhr wieder gurudtehrte, ben Batienten als

Leiche im Bette por. Der Brandftiftung befduldigt.

Am Bierten biefes Monats brannte ber Stall bes Mehlhandlers G. S. Les wett an ber 31. Str. und Grand Boulevard mit, feinem gangen Inhalt, unter Berbacht erregenden Umftanben nieber. Beffern Abend murbe ein ehemaliger Arbeiter Lewett's, Bernhard Gufan, unter bem bringenden Berdachte bas Feuer aus Buth über ein ihm angeblich von Lewett zugefügtes Unrecht angelegt ju haben, verhaftet.

Lefet Die Sonninge-Beilinge ber "Abenbhoft".

Bedauernwerthe Mutter.

frau CliffordsUnflage gegen ihren Sohn Dennis.

Gine 84jahrige " Greifin, Frau Glen Clifford, von 266 23. 13. Str., murbe gestern ichwer verlett' in bas Countus hofpital aufgenommen, und erhob bas felbit gegen ihren Gohn Dennis Clifforb bie Untlage, bag biefer in Gemeinschaft mit einem ihrer Entel einen Morbvers fuch auf fie verübt habe, um in ben Bes fit ihres nicht unbeträchtlichen Bermd-

gens zu gelangen. Dennis fteht in üblem Rufe und bat feine alte Mutter bereits gegen Enbe porigen Jahres einmal fo unmenidlich mighanbelt, baß fie im Mercy Bofpital Aufnahme fuchen mußte; man glaubt jedoch nicht, daß bier ein überlegter Mordversuch vorliegt, fonbern bag es fich lediglich wieder um einen Met nas menlojer Brutalitat hanbelt. Gin an: berer Sohn Frau Cliffords befindet fic megen Raubanfalles in Unterfuchungs.

Ungladlider Sturg.

Thomas Richards, ber Nachtwächter bes Freimaurer : Tempel : Renbaues, an ber Gde ber State und Randolph Str., fturgte heute fruh burd bas un= bededte Gebalt eines Bimmer . Tugbos bens in die tiefer gelegene Etage hinab und verlete fich fchwer. Dan ichaffte ben Bedauernswerthen nach feiner Bobs nung, Ro. 26 G. Desplaines Str.

General Strongs Teffament.

Das Testament bes am 10. April in Floreng verftorbenen Generals Billiam G. Strong murbe heutd im Nachlagge= richt bestätigt, und bie Bittme, Frau Mary Ogden Strong, von 372 Dhio Str., unter \$260,000 Burgichaft gur Bollftrederin ernannt. Die Erbichaft beträgt etwa \$160,000, worunter Grundbefit im Werthe von \$30,000.

Culvers Brogef gegen ben

"Derald." Die betannte Rlage bes Gronin-Gefdworenen" John Gulver gegen ben Chicago Berald" auf 825,000 Coas benerfat wegen bosmilliger Berleum= dung nahm gestern vor Richter Anthonn im Rreisgericht feinen Unfang. Fols genbe Berren murben ju Geichworenen

ermählt: John Barts, Diamantenhanbler im Tremont Soufe; B. G. Morris, Gifenwaarenhandler, 90 5. Ave.; Benry homan, Rentier, 2839 Indiana Ave.; Bm. McMahon, Tabatshändler, 147 Mchenry Str.. John Long, Steins hauer, 65 Grand Ave.; John R. Bottye, Barftenmacher, Ave.; Louis Rodow, Mehlhandler, 608 2B. Erie Str.; Detar J. Gir, Buch: der machte, einzufangen. Derfelbe gab bruder, 291 Burling Str.; Chas. feinen Ramen als D. Langtin, alias Bobleftrom, Clert, 97 Barter Str.; Georg Meilinger, Milchandler, 4244 Carroll Ave. ; S. B. Dittmer, Detger, 1102 B. Mabifon Str. und DR. 3.

Clarence, Gifenbahnwagen = Infpettor. Die verflagte Zeitung behauptet ihre Unschuldigungen gegen Culver beweifen gu tonnen, fo bag man mit Spannung bem Ausgang bes Prozeffes entgegen feben barf.

Rindige Boligiften.

3mei Geheimpoligiften ber hiefigen Centralftation verhafteten geftern Bors mittag im Erbgeichog ber Ro. 167 Mabifon Str. gelegenen Rneipe John D'Briens elf perlotterte betruntene Rerle unter bem Berbacht, an einem geftern Abend in bem Contra Cofta Beingeschaft, Ro. 128 LaGalle Str. perübten Gins bruch betheiligt gewesen ju fein. Bers fciebene Riften Champagner und mehs rere taufend Cigarren maren ber in Rebe ftehenden Firma gestohlen morben und ein Theil des Raubes fand fich benn auch bei genauer Durchfuchung in bem befagten Reller por.

Difgefdid eines Spielers.

John Choats, ber Befiger einer jes geschloffenen Spielholle an ber Gub Clart Str., welcher erft in ber porigen Boche verhaftet worben mar, wurde gestern Bormittag auf bie Anzeige eines Spielers hin, welchem er fur \$14.50 Spielmarten vertauft hatte, bie er fic nach Schliegung feines Lotales wieber einzulöfen weigerte, wurde abermals von Richter Prindiville um \$25 geftraft.

Unter \$3000 Bürgichaft.

David Glon, ber, wie wir feiner Zeit berichteten, verhaftet murbe, weil er angeblich die Firma J. L. Tiernen, 88 Monroe Str., um bedeutende Mengen von Rupfer und Meffing - bie Antlage fprach von einem Berthe von \$4000 bestohlen haben foll, wurde heute von Richter Cberhardt unter \$3000 Burgs chaft ben Großgeichworenen überwiefen. Der mit ihm zugleich, und zwar als Behler, angeklagte Eröbler Jacob Schnair, von 434 S. Clart Str., wurde freigesprochen.

* Die Gattinmörberin Frau Jofen phine Tously wurde gestern Mittag um 12 Uhr burch ben Constabler holman nach bem County-Gefängniffe überges

führt. * Der Schießbubenbesiter F. Beaux mont von 131 4. Ave., wurde gesterne von Richter Bradwell, wegen Musftelslung ungüchtiger Bilber unter \$30 Bürgichaft an bas Criminal verwiesen.



\$5.98



JOHN YORK, 7,779,781 S. Halsted Str. Neues Departement.

gaushaltungs-gegenflände.

In Anschluß mit unserm großen Schnittwaaren-Geschäft, fügen wir ein neues Departement für Möbel und haushaltungs-Gegenstände hinzu und muffen und wollen auch darin "Die Lanangebensten der Westsiete" werden. Wir verkaufen nur gegen Cash, doch findet man bei uns Bargains, die noch nie so in den Möbelgeschäften offerier wurden. Ganz gleich, ob die Möbelhandler

ZETER UND MORDIO

schreien, wir bahnen uns den Weg durch billige Preise und muß der Erfolg unfer sein. Kauft nicht, bevor Ihr unfer Lager angesehen.



Jahre, mit \$19.50



in ha 1 Spigen-Garbinen, 81/2 Darb \$3.00



Diefes prachtvolle Barlor- Set aus 6 Stude, aus Gichenholg, gepolftert mit bem feinften Ge benplufch und Plufch- Seibentheile, \$21.98 verfaufen wir das Get gu. Bir behaupten, bag bergleichen Möbel noch niemals fo billig offerirt wurden und bitten gang besonbers, bag 3hr biefelben anf eht.







Teppiche



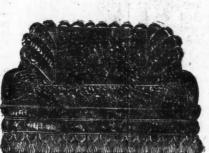




777, 779, 781



m-Sinbl, Robbaar gebol-überzogen mit haartud \$3.48





Chenille Curtains, John York best mit Borde, S. Halsted Str. \$4.00 und \$4.50 das paar.

777, 779 781 G. Halfted Str.



Jeiner Rohrftuhl, mit hober \$1.19

MORRIS & GOLDSCHMIDT.

733, 735, 737 S. Halsted St.

hier find wir mit unferem großen und neuen Lager von

Sommer-Waaren

Wir offeriren herren, Anaben- und Kinder . Unguge, unfer eigenes fabrifat, für die fommenden Pfingsten zu den denkbar billigften Preisen.

Jum Beifpiel bieten wir Euch folgende Bargains an: Ein ichoner Sommer-Alnzug, Werth \$15.00, für nur \$10.00 Ein ichoner Gesellichafts-Anzug, Werth \$20.00, \$15.00 für Gin guter Anaben-Unjug, Berth \$10.00, für \$7.00 Kinder-Anzüge Werth von \$4.00 bis \$8.00,

für nur . . . \$2.00 bis \$4.00 Wer also gut und billig einkaufen will, vergesse nicht bei uns

MORRIS & GOLDSCHMIDT,

733, 735, 737 H. Halfted Htr.

Dr. Dodds wibmet feine besondere Aufmertfamteit allen gronifgen Krantheiten. Geheime Weichlechtsund Sauttrantheiten, Samorrhoiben und bobartige Geidmure behandelt ohne Meffer und ohne Berhinderung am Geschäft. Constitution frei. 139 D. Radison Sir.

porzusprechen.

Dr. EMRICH.

Spestalität: Frauer-und Ainberfrantheiten
Oprechfunden: 8-9 Borm., 1-8 und 6-7 Radm. 407 W. GHICAGO AVE., Sele Afhiand Abe. Zeiepijs

Dr. WILLIAM CROSKEY, 189 On Mabifon Cir., Bimmer 24,



Dr. Julius Dittmann, Deutscher Zahnargt, Office: 138 C. Startfon Str. | Zimmer 6.

Dr. C. SCHROEDER,
3abnarst,
413 Rilwaukee Ave.
3abne ignerales gragen, feine Hallung von Soe
und aufwärts. Beite Arbeit gataufirt.
4115

Maffage und helighmuntif. Speziafität: Berfrumungen ber Wirbelfaufe und andere Deforma-tonen. Schreib- und Mufikartra mpf.



Bandwurm-Mittel, wert unfelider, au polen bei R. Meliderbet, 33



Männer-Schwäche.

Bollige Bieberherftellung ber Befundheit und geichlechtlichen Ruftigfelf

La Salle'iden Mafibarm-Behandlung, Erfolgreich, wo alles Andere fehlgeschlagen hat.

Die Ba Calle'ide Methode und ihre Borguge. 1. Applitation ber Mittel bireft am Gig ber Rrant

1. Applikation der Aritel birekt am Sig ber Krankbeit.
2. Mermeibung der Berdauung und Abschädung der Wirtslamteit der Witiel.
3. Engere Annäherung an die bedeutenden unteren Leffnungen der Kindenmarksnerven aus der Wirtslänle nub daher erleichtertes Einbeitungen zu der Nerdenkliftgleit und der Platiechtertes Einbeitungen zu der Nerdenkliftgleit und der Platiechtertes Einbeitungs au der Nerdenkliftgleit und der Platiechtertes Einbeitungs au der Nerden Anne Arzi herstellen.
5. Ihr Sedrand, erfordert feine Berändberung der Diät oder der Sebenägewohnheiten.
6. Sie find absolut unsigdölich.
7. Sie find absolut unsigdölich auf den Sie bei Utelels innerdalb weniger als einer halben Strube. Kennseichen: Seihert Nerdenbaung, Appetimangel, Abmagerung, Gedächten ist in den Einbeitungen und Erröben. Dartielbigtelt, siebendaften und Weröben. Dartielbigtelt, stehendaften und kenneden und Erröben. Dartielbigtelt, stehendaften und Kenneden und Erröben. Dartielbigtelt, stehendaften und Kenneden und Erröben der und dals. Aboptweh. Abmeigung gegen Gesellichaft, unentigkoffenheit, Wangel an Wildenstangen und Erröber ab er der das der Schale und dals. Aboptweh. Abmeigung gegen Gesellichaft, unentigkoffenheit, Wangel an Wildenstangen mit Wedigin, die Mehrendent werden der Afgischer heiten der Bieren Bale und dals delte Wittel gegen Krantheiten der Kieren, Bale und dals delte Wittel gegen Krantheiten der Kieren. Bale und der Verlendahet.

Duch mit Jengnissen und Gebrauchsanweis

Bud mit Bengniffen und Gebrauchsanweifung gratis. Man foreibe an

Dr. Hans Trestow, 822 Broadway, Rew York, N. D.

Der Wasserdoktor

(Dr. CRAHAM)

Dr. CRAHAM)
behanbelte, wie befannt, seit den leiten l3 Jahren mit
größtem Erfolg alle die harindigen, hoffnungstosen,
beralteten und langfährigen Krankeiten und Leidenbei der lei Ee so leicht durch die me Deutschand, towie dier jo bewahrte Methode von Untersuchung
des Wassers (Urins).
Sichere dusse und giftelige Wiederscherftellung garantint in Bungen. Leders, Nieren und Untersichsekeicheil.
Rerven lei den und Frau en fran nicht der ten, sowie Muttervorsal, Weithus, Unfruchtdarfeit,
Krenzweh, ichnerzhafte, untergelmäßige oder unterbrudte monatlige Kegeln, häufiges Wasserlien.
Schieden und Vernuen, Prühzen nach unten unte allen Cronischen, Bridat- und Eeschlechtsleiden beitberlei Geschlechts durch den Gebrauch von seinen
Sieden Kleiblings-Meditamenten.

Sieben Bieblinge-Debitamenten. in denjenigen Arantheiten, wogu fie geeignet und freberen gründliche Kur sie bestimmt stud.
E. Laufende biefiger zum ihr den die die den mit Danklaugus Leganissen die wunderdare Seilfrest seiner von ihn versonich aubereierten heitmittel und die latte erhauntigen kuren, die erreicht wurden, nachdem alle underen sehlten.

Office: 368 G. State Str., eine Treppe hoch.

Corpulenz Anrief. "Ihre Bebenttung ift ein Erfetz.
Ich sonde Is Pinnb reinger und bab Refindat ih permedent. Bei id mit ber Dohanttung aufgeber, babe ich ber Dohanttung aufgeber, babe ich aufgeber, elder eere Beit enftleften, ab fie Juder, Eddre eere Beit enftleften, alate michte zugeneumen. Ein



Es bezahlt sich, unsere

\$75 DOWNER'S GROVE LOTTEN

zu kaufen. \$10 baar und \$5 per Monat.

Rebe Bot in unferer Gubbivifion ift mit Baffer

und icone Schattenbaume." 200 Bug über bem Seefpiegel; perfecte Ranaltfirung. 18 Suge taglich. Schnellbertebr. 60 Ribe-Tidets

Freie Egeurfionen taglich um 11:45. Sonntage-Ercurfionen 11:45 Bormittags und 1:25

HECKMAN & STRAUBE,

92 La Salle Str. Boapt, 9mv2

B. F. Clarke, Morgan Park Grundeigenthum,

3immer 400 und 410, No. 218 LaSalle Str.

34 offetire gegenwärtig bas Befte an Morgan Bart Genedeigentsum in Arfibeng-Jotten, gut bewaldet, am Afer gelegen. Mehrere biefer Lotten fund 275 bis 315 Huft itel. Preife niedrig. Bebingungen leicht. Sprecht vor irgend einen Tog um 2.15 Indom. und sommt mit nere kostensten, um biefes Exundeigenthum gu befeben.

Bahlet feine Rente! Gignet Guer Beim!

Ein Jeber kann mit derselben Kente, welche er jent an einen Kandlord dezahlt, fein eigenes hem adpaden. Wir kreden Jebent das nötdige Geld jum kinkunfeiner, Bestigung wor und lassen basselben de Bequeinen monate lichen Katen, welche Kapital und Jinsen einschiehen pur rickgabien. Einzige Geiegenbeit o din e Kadit al zu einem Dein zu gelangen. — Unensgeltische Auskants er theilt die Ositie.

352 S. Halsted Str.

Co regnete

ziemlich start

Samflag Abend und Sonntag Morgen.

Um Sonntag Radmittag besuchten einige unferer greunde unfere 2. Fullerton Ave. Abdition

und maren erftaunt, ble Webande, ben reichen

idmarten Boden, Die Bargerfieige, bas Gras und alles anbere

Trocken wie Anodjen

Diefes ausgewählte Eigenihum liegt 75 Jug über bein Seehpiegel, fud hat baher eine vollfommene, natürliche Abwährerung. 3000 Quadratfuß

Befitthum, auf weldes Shr innerhalb feche Monaten fiolg fein werbet, fur nur \$300

auf leichte Abzahlungen. Bir werben Euch jur Benchtigung biefer soliben Geldanlage au irgend einem Tage frei hinausnehmen.
Sprecht vor wegen Plane in unferer North Ave. Difice, die jeden Abend bis 9 Uhr

97DEARBORN ST. TRAPET& C. LOUIS A. TRAPET& C. LOUIS A. TRAPET & C. LARK.

Darleben auf perfont. Gigenthum. Gebraudt 3hr Bette

Wir berleihen Geld au irgeindetem Betrage bon 25 bis 210,000 au beit möglich in tieneigen Raten und in tienester Beit. Wenn Ihr Beld zu leiben wünsch auf Mobein, Pianos, Pianok, Magert, Antichen, Lagerhausscheine ober betontließ Gigenthum irgend beider urt, in berbinnt Atch. auf unferen Raten zu tragen, bebor Ihr eine Miterihe mant.

weigen, beider Art, jo verkinnt kicht, nach inferen Naten zu eragen, deben Ihr eine Unieibe macht.

Berr verleihen Geld, ohne dah es in dieDessentlickeit kommt und beirden auft, die kniegeschauben so zu bestimmen, das sie eine ansere Unieibe zu machen wünliche. Kinleihen können auf beitehige Seit allsigebehrt und höhlungen entweder voll oder theilweit zu rezend wiese Zeit gemacht vonden, nach dem Beitehen berückendenn unt jede gemaschen, nach dem Beitehen berückenden unt des gemacht der Inden der Andlung vormindert die Kotzen der Anleibe im Woschling von Betrage der Soldiung Es werden keine Gedürften im Boraud abgegongen, solden Ihr der verden keine Gedürften im Boraud abgegongen, solden Ihr der verden keine Gedürften im Boraud abgegongen, solden in geden deliger Mit studies solder in beröde wir dim bei deliger mit Euchs solder in beröde wir dim einen abgegaben und Euch jo lange Fritz gebes, als Ihr wönsigt.

Wir laufen das Engentham in einem Beite fo daß Ihr den Gedrauf des Gemeinschauf als auch des Eigenthaus daht. Been ziehe sie der Anleibe verminderen Konnt.

Wenn Juft Geld gebraichen föllen, so wird es auch und Euch zu der Unter Unter

Chicago Marigage Boan Co. 36 La Colle Sin. Main 1760or.

Hempstead Washburne - David R. Lewis Bultam Coffeen, Manager Reaf Chate Dept. WASHBURNE & LEWIS, Telephon 8270 96 20 2016 Etc.

Geld zu verleihen

Winangtellef.

geremen, unimerpen, Notterbam, innificedam, faris, Creifin et. die Rew Joef der Balfimore. Palfingiere nach Europa liefere mit Gend frei ein Bord des Dampferl. Wer Preunde oder Berwandse von Europa fommen lassen in fann es nur in seinem gintersse hoten, de im Fresche fanten, ju lösen. Ankente der Passagiere in Chicago steis rechtectig gemeiste. Raberes in der General-Agentur von

ANTON BOENERT

92 Ba Calle Str. Bollmadis: und Erbigaftsfachen in Guropa, Collettionen, Boftausjahlungen se, prompt beforgt. Conntags offen bis 12 Uhr.

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, ju niedrigsten Jinsen, ohne Fort-ichaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianos, Pierde, Wagen, Wirthschafts- und Laden-Ciurichtungen, Lagerhais deine und erfter Rlaffe Werthpabiere. IF Das einzige beutfche Gefcaft

in Diefer Mrt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave., Zimmer 2. Zwifden Mabifon und Wafhington Str.

Schukverein der Kansbeliker gegen ichlecht jahlenbe Diether, 371 Barrabce Etr.

Branch Beter 1,3204 Bentworth Ave. Beter Beber, 523 Milwaufee Ave. Offices: 614 Macine Ave., Ede George Str.

Hört auf, Rente zu zahlen! Wir leiben 80 Brogent bes Werthes jum

Anfaufe einer Lot ober jum Bau eines Saufes, lojen auch Mortgages ab, und rudjahle bar mit \$9.50 per Monat an je \$1000 Uns leibe, Binfen inbegriffen.

The North American Savings Ass'n., Commerce Building, vis-a-vis Board of Trade.

Geld zu verleihen ant Crunbeigenthum jum Bauen, zu 6 Prozent E. MELMS, 1787 Milwaukee Ave.

Geld zu verleihen auf Möbel, Pianos. Bferde. Magen, Bauvereins Actien, erfte und gweite Grundelgentonms-dypothecke und andere gute Sidre-beiten. D4 La Calle Etr., Zimmer 35. Beflatt uns. ihreibt ober telephoniet uns. Aleedon 1275, und wir werden Jemanden zu Ihnen ichten. \$15 bis \$500 gelieben auf Möbel, Bianos, Breche, Kutichen u. f. w. Riedrige Zinfen. lange Zahlungsfrist. Jede Abzahlung auf das Kapltal vernitivdert die Zinfen. Sprechen Sie vor bet John CVLLEN, 396 W. 12. Spr. Ede Flue Fland Ave.

Geld zu verleihen! Auf Chattel und andere Sicherbeiten. Schriche Be-bandlung; fe.ne Ceffeittigkeit. Sprecht vor bei der MUTUAL MORTGAGE & LOAN OO. R. 35. 164 mathington Est.

\$15.00 bis \$5,000.00.

Brandt 3hr Gelb? 3hr tonut es befom men. Um billigften. Um foneliften und abne bağ 3hr aber Guere Familie beläftigt werbet. Mit ohne von Jer den der Detrog auf Meddel, Manes. Wei leiben irgend einen Befrug auf Meddel, Manes. Magirifeinen, ahne Entfernung berfelben. Sbenis auf Lagerifeinen, Belwert. Schnachaen. Diamanten. ober irgend ein gutse Pfand, zu den beitigften Anden und Judereisen. La dat es, zur d. d. wis Jar Idnn i und freit die Zinsengallung dim.

3. 9. Malter & Ca. itmgifile.

Albendpost.

Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Bafhington Str. Chicage. Telephon Ro. 1498.

Preis ber Sonntagsbeilage. 2 Cents Durch unfete Trager frei in's Sans geliefert 6 Genis Sabrlid, im Bornus begablt, in ben Ber. Stanten, portoftet dobrlich nach bem Muslande, portofrei \$5.00

Rebatteur: Gris Glogauer.

Das Land ber Freien.

Um unvollftredbare Gefete trot alle: bem gur Ausführung gu bringen, öffnen bie Brobibitionsfanatiter ber robeften Willfür, ber perächtlichften Ungeberei und ber nieberträchtigften Beuchelei Thur und Thor. In Maine, bem Beimaths: staate ber 3mangemäßigkeit, hat eine vierzigiahrige Erfahrung gur Genuge bargethan, bag bie Truntfucht burch Berbotsgejege nicht unterbrudt, fonbern im Gegentheil geforbert wird. Weil fich nun bie Befete als ganglich fruchtlos er= wiesen hatten, verlangten bie Fanatiter, baß bie Brobibition in Die Staatsverfaffung aufgenommen werben folle, unb ihrem Buniche murbe auch entsprochen. Das Berbot in ber Berfaffung half natürlich gerade fo wenig, wie bas Ber: bot im Gefetbuche, woraus aber bie Probibitioniften wieder nur ben Schluß bag es noch verschärft werben Go murben benn in funf Jah= ren fünf neue Bericharfungemagregeln elaffen, von benen eine immer verruchter mar, als bie anbere. Das ftarffte Stud auf biefem Gebiete hat bie Legislatur pon Maine lette Boche geliefert. Gie hat fagar noch ihr Borbild in Joma übertroffen.

Jeber Bewohner bes Staates Maine wird es fich fortan gefallen laffen muf= fen, bag fein Saus ober auch er felbit von Polizisten und Conftablern burch= fucht werden barf. Deuten irgend welche Spuren barauf bin, bag auf bem von ihm eingenommenen Grund und Boben irgend ein beraufdendes Getrant ausge= goffen ober vernichtet morben ift, fo foll bas als Bemeis bafür gelten, bag er Sanbel mit beraufchenben Getranten ge= trieben hat. Die Strafe für biefes Ber= brechen ift auf \$100 und 60tägige Saft bemeffen, und wenn bas Buggelb nicht erlegt werben tann, fo muß bie Saftzeit verboppelt werben. Dem Richter fteht es nicht zu, milberndellmftande gugubilli. gen. Ob eine wirfliche ftrafliche Abficht ober nur eine technifche llebertretung vorliegt, madt gar feinen Unterfchieb. Ber ferner beraufchende Getrante in ben Staat Maine einführt, gleichviel gu welchem Zwede, ift ftrafbar. Diefe Bestimmung bezieht fich auch auf Bertehregesellschaften, alfo g. B. auf Gijenbahnen, felbft wenn nachweislich nur ein einziger Angestellter ber Gefellichaft ge= mußt hat, welcher Urt bas aufgegebene Frachtstüd mar. Augenscheinlich wollen bie Befetgeber gar feinen Ginmand und feine Bertheibigung gelten laffen. Ber von ben Spibeln benuncirt mirb, foll als überführt betrachtet und ins Befang-

niß geworfen merben. Je unvernünftiger ein Gefet ift, befto ficherer fintt es jum tobten Buchftaben berab, und es ift nicht bie geringfte Ge= fahr porhanden, bag bie eben gefchilberte Frucht gesetgeberifcher Beisheit gelangen mirb. Menn ameritanifchen Republit ber Freiheits= finn bes Bolles fo weit erlofchen ober eingeschlafen ift, bag eine Banbe von Duntelmannern es magen barf, bie Un= verleplichfeit bes Gingelnen und feines Saufes aufzuheben, fo ift es folimm genug. Bas mare in England gefchehen, wenn ein Ronig aus bem Saufe ber Stuarts berartige Berordnungen erlaffen hatte? Im fechszehnten Jahrhunbert hatten bie Borfahren ber Finfterlinge, welche fich am Enbe bes neunzehnten herausnehmen, in einer bemofratischen Re= publit bie berüchtigten Utafe bes ruffi= ichen Baren nachzuahmen, bis gum lebten Blutstropfen gefochten, um fich ge: gen eine folche Tyrannei gu wehren. Bas fagen aber bie "freien" Burger bes Staates Maine ju ber Frechheit ihrer Ligislatur? Gie troften fich bamit, bag nie fo heiß gegeffen mirb, wie getocht

Die Brobibitionsbewegung hat ihren Sohepunft überichritten und geht ichnell abwarts. Wer burgt aber bafur, bag fie nicht burch einen anberen Bahnfinn erfett wirb? Es ift jebenfalls bezeich= mend, bag voit ben "echten" Amerita: nern neun Behntel bie Brobibitionsge= fete nur beshalb befampfen, weil fie nuplos find. Bon einem grundfatli= chen Biberstande gegen bie freiheits: einbliche Ratur biefer Gefete hort man wenig ober nichts.

Den Binterton'iden Goldnern, welche von großen Corporationen gemiethet werden, um auf ungufriebene Arbeiter gu ichiegen, ift in einer Reibe von Staaten langft bas Sandwert gelegt worden. Das Abgeordnetenhaus pon Allinvis hat fich aber erft geftern entichloffen, Die Bermenbung Diefer Landstnechte an Stelle ber Boligei ober Milig gu verbieten. Gin Ausschuß bes Saufes hatte empfohlen, die gu bie: fem Bwede eingereichte Bill abzulehnen, aber ber Bericht wurde verworfen und ber Entwurf in erfter Lejung angenom: men: Es ift gu hoffen, dag ber Genat fich ben Unfichten bes Saufes anschließen

Gigentlich hatte es nie bahin tommen tommen durfen, bag Brivatgefellichaften ihre eigenen Stblinge anftellen, "um ihr figenthum gu ichuben." Go giebt feinen Staat im Bunde, ber fricht ftart genug ift, Ausschreitungen zu verhüten und Umuhen zu unterbruden. In vielen Fällen haben fich aber die Behörben mit Recht geweigert, bie bewaffnete Ge-walt gegen Arbeiter aufzubieten, Die fich nicht gu Stlaven berabwurdigen laffen wollten. Dann griffen die Monopoliften gur Gelbftfitfe, die bem "gewöhn= chen" Burger burch bie Gefebe perjagt

Bintertons ftellte ihnen bemaffnete Leute, Die fich bei verfchiebenen Gelegen: beiten tein Gewiffen baruns machten, felbit Framen u. Rinder nieberzufebieben, und nicht ein einziger biefer Morber murbe bestraft! Schlieglich mußte ben Monopoliften noch besonders verboten werden, bas ju thun, was gang offen; bar gegen bie allgemeinen Bejeke ver-Stößt. Man erlebt wirklich fonberbare Dinge in ber größten aller Republiten,

Un den europäifden Borfen und befonbers in Paris, fracht es wieber einmal, weil fich einige Speculanten mit ausländischen Werthpapieren überlaben haben, bie einen mehr als zweifelhaften Berth befigen. Es liegt aber fein Grund ju ber Unnahme por, bag es in Folge beffen zu einer allgemeinen Sanbels: ftodung tommen wirb. Die Borfe hat lanft aufgehört, ber Dagftab ber San: belsbewegungen gu fein. Gie übt auf bas folibe Gefcaft beinahe gar teinen Ginflug mehr aus und bestimmt nur bie Schidfale ber gemerbemäßigen Spieler, bie fich Speculanten nennen. Siervon hat man fich in ben letten Jahren fo= mohl in Guropa wie in ben Ber. Staa: ten wiederholt überzeugen tonnen. Der Bufammenbruch großer Baufer, welche "Weltcorners" ju veranstalten persucht, ober viele Millionen in fcbechte Staats: papiere geftedt hatten, rief gwar eine porübergehende Aufregung, aber teine Banit hervor. Rur Die Banten wurs ben etwas angftlich, beruhigten fich inbeffen balb wieder, als fie fahen, bag ben Banterotten ber Spieler teine eigent= lichen Geschäftsbanferotte folgten. Die Gefcafteverhaltniffe in ben Ber. Staas ten ruben gegenwärtig auf burchaus ficherer Grundlage, und auch in ben Sauptlanbern Guropas hat feine foge= nannte Ueberproduction ftattgefunden. Unter folden Umftanben fann man ber Butunft unbeforgt entgegen feben.

Bu einem mertwürdigen Mus. folug foll es in Rem Dort tommen. Die bortigen Bauholghanbter haben befcoloffen, tein Material für Firmen gu lieferu, melde Unionleute beschäftigenund haben ihre eigenen Arbeiter, foweit fie organifirt find, ausgesperrt. Anlag ju biefem Borgeben bot ein Conflitt einer einzelnen Firma mit ihren Arbei= tern. Es handelt fich alfo um einen ber Sympathie: Strifes, welche ben Arbeis tern fo übel genommen werben. Bare bie Durchführung biefes Beichluffes möglich, fo murben in turger Beit 125,= 000 Bauhandwerter in und um Rem Port außer Thatigfeit gefest merben. Aber bie Baume ber herren Rem Porter Solzhandler, meint bas "Philabelphia Tageblatt", machfen auch nicht in ben Simmel. Benn fie nicht Dolg vertanfen wollen, fo thun es mahricheinlich bie Befiger beffelben an anberen Blagen, im Beften und in Canaba mit Bergnilgen. Gin ahnlicher Berfuch ber Badfteinfabris tanten ift befanntlich voriges Jahr glangenb miglungen. Wenn nun alfo auch vielleicht eine Stodung eintreten follte, miro fie fcmerlich von langer Dauer fein.

Lotalbericht.

Mus dem Stadthaufe.

Der Chef bes Departements für of= fentliche Arbeiten, Berr Morich, nahm am geftrigen Nachmittag abermals ungefahr 200 neue Ernennungen geringfügi= ober icon im zweiten Jahrhundert ber wie es heißt, in ber nachften Boche bie Ernennung jum ftadtifchen Architetten erhalten und John 2B. Coglan ift bereits gum Chef-Clert in ber Office bes ftabti= den Ingenieurs ernannt worben.

Richter Prenbergaft erflärt, bag er jeben Cent ber \$3,520, welche er, wie geftern berichtet, aus ber Raffe bes ftab= tifchen Juftig = Departements erhalten, fauer und ehrlich verbient habe. Den großen Gummen gegenüber, welche er in ber Gigenicaft als Specialanmalt ber Stadt gerettet habe, fei bie von ihm an= genommene Entschäbigung eine fehr un-

Diesmal als Advotat thatig.

Der berühmte Freigeift Robert In: gerfoll hielt hier gestern mit ben Abvo: faten Lyman Trumbull und B. C. Gouby eine Berathung ab und reifte bann nach Minneapolis weiter. Ingerfoll ift bekannflich einer ber Anwalte bes Gol. M. G. Babcod, ber bie Berren John B. Farwell, C. B. Farmell und Abner Toylor auf Herausgabe, seines Antheils am Gewinn ber "Freahold Land Investment Co.", welche feiner: geits bas Staatsgebaube von Teras erbaute, verklagt hat.

Unfere County. Sofpital-Berwal-

tung. Es wird berichtet, daß bie Polizei ge= gegenwärtig nach bem 60jabrigen R. A. Darling fahnbet, welcher am 4. Mai angeblich als "geheilt" aus bem County: Sofpital entlaffen murbe, in Bahrheit aber noch bort fein und, obwohl er voll: ftändig gefund ift, auch bort weiter per-pflegt werben foll. Die Angelegenheit wird unterfucht werben. Darling murbe feinerzeit als am Delirium Tremens leibend im Sofpital eingeliefert.

Gin Ofer feines Berufes.

Der Feuerwehr: Capitain Jofeph M. Cobn, von ber 19. Spriben-Compagnie, ftarb geftern an ben Folgen einer Blutvergiftung in ber Wohnung feines Brus bers an ber Calumet Ave. Cohn hatte, wie unsern Lesern wohl noch erinnerlich sein wird, bei einem Brande, ber in ber 26. Str. ftattfanb, ben Anochel gebro: den. Der Beilproceg nahm Anfangs einen gunftigen Berlauf, plotlich trat jeboch eine Blutvergiftung ein, welche ben Tob herbeiführte.

* Die erften Uebertretungen ber Rauch = Berordnungen unter ber neuen ftabtifchen Berwaltung wurden gestern por Richter Prindiville verhandelt. Cammtliche Angeflagte wurden entlaf-jen, ba alle inzwifden Rauchverbrenner Die fogenannte Detectivagentur | batten anbringen laffen.

Beltausftellungs-Rotigen.

Edison in Ausstellungs-Geschäften in der Studt.

Das lotale Bau= und Blat: Comite der Weltqueftellungsbehörde bielt geftern Nachmittag eine Situng ab, in welcher bie Stellungnahme Stadtrathes gegenüber ber von den Ur= beitern geforberten Aufstellung eines Minimallohnfabes gur Sprache Man faßte indeffen feinerlei Befchluffe, fonbern wird bie Angelegenheit vorlau: fig bis zur nächsten Blenarsibung auf fich beruhen laffen: Berfchiedene Arbeiterführer fprachen bie Unficht aus, bag bas Direttorium ichlieflich boch noch mit fich reben laffen werbe.

Die ftreitbare Phoebe Cougins ift vorläufig nach St. Louis abgereift, um bort ihren enegren Landsleuten auf ihre Art und Beife über bie ihr von ber Franenbehörde zu Theil gewordene Behandlung ein Licht aufzufteden.

Thomas Edijon, ber berühmte Glet: trifer, weilt gegenwärtig in ber Stadt, um ben Chef bes elettrifchen Departe: ments, Professor Barret, in feinem Beftreben, Die elettrifche Absteilung gu einer einheitlichen gu machen, gu unter: ftuben. Cbifon verfpricht ein Inftrument auszustellen, welches die menich= lichen Gefichtszuge in berfelben ober ähnlicher Weije reprodugiren, und auch noch nach langer Zeit wieder reprobugiren foll, wie ber Phonograph die menichliche Stimme.

Die Staats = Aderbaubehorbe von Dregon hat beichloffen, \$100,000 für die Weltausstellung aufzubringen.

General = Direktor Davis telegraphirt aus Fort Worth, bag bie bortige Beltausstellungs : Convention einen überaus erfolgreichen Berlauf nehme. Gefretar Didinfon regte bie Unlage eines Belt: ausstellungs = Fonds an, welcher Bor= folag mit großer Bereitwilligfeit accep-

Frau Potter Balmer die Prafibentin ber Frauenbehörde reifte gestern Abend nach Europa ab.

Fefte und Bergnügungen.

Der Samburger-Club beichloß geftern Abend mit einem feiner fo fehr belibten "Damenabenbe" feine biesjährige Bin= terfaifon. Das gemuthliche Bereins: total in Uhlichs Salle mar mit Sambur= ger, Bremer und Lubeder Wappen und sonstigen Bergierungen prächtig ges Freunden bes Bereins hatte fich eingefunden. Die herren Oskar und Sugo Schmoll trugen einige mit großem Beifall aufgenommene Musikpiecen vor und auch ber fleine zehnjährige Hermann Schröber, welcher fich als ein mahrer Birtuofe auf ber Bioline producirte, trug nicht wenig gur Unterhaltung ber Gafte bei. Fraulein Belene Reumann wutbe unter großem Jubel ber Unmefenden jur Maifonigin ermablt. Der Berein wird auch mahrend bes Commers eine Ungahl von Festlichteiten und gmar ,im Grunen" abhalten, wenngleich babei auch vielleicht bie vorzügliche Marbowle von gestern burch anbere Getrante erfest werben burfte.

In Gefdafteverlegenheit.

Der Sheriff belegte geftern bas Baa renlager von Mofes Ullman und Louis Cohn 241 Jadfon Str. mit Beichlag. Die soweit erwirften Zahlungser= fenntniffe belaufen fich auf \$14,167, boch werden die Gesammtverbindlichtei. ten auf \$35,000 gefcatt. Die Activa betragen ungefähr ebensoviel.

Beamtenwahl.

Die Mitglieder ber hiefigen Probut: ten-Borje mahlten in ihrer geftern ftatt: gehabten Jahresversammlung bie folgen: ben Beamten: Prafibent, 2B. 2B. Gum= mers; erfter Biceprafibent, J. R. Lyons zweite Biceprafidenten, Chas. S. Beaver und G. Parliament; Direktoren: D. Cougle, 3. Mbams, Chas. Green und Frant Emerjon.

Brieffaften.

Die Rechtsfragen werden beantwortet bon Julius Boldzier, 163 Randolph Str.

8. S. 1) Db ein Rontraft mit Bleiftift ober mit Tinte geschrieben ift, ift gleichgiltig 2) Wenn ber Kontratt am Conntag nicht allein geschrieben, fondern auch vollftredt worben ift, ift berfelbe ohne Zweifel giltig.

8. C. B. 1) Es gibt in Illinois fein Ge seh, welches berarrige Burgichaften für un-giltig erflärt. 2) Lassen Sie lieber auch die Ehefrau unterschreiben. 3) Aller Wahrscheinlichfeit nach murben Gie im Falle einer Rlage einen Schabenerfat jugefprochen erhalten. Ob berfelbe aber hinreichend fein wurde, auch nur Ihre Anwaltfoften ju begublen, ift fehr

20. R. Bahricheinlich haben Gie einen Truft-Deeb ausgestellt, und in diefem Falle murbe es von feiner Bebeutung fein, Kontraft bie von Ihnen angegebene Menbe-rung porgenommen worben ift ober nicht. Sollte bies jeboch nicht ber Fall fein, ober follte bie Menberung auch in ber Truft vorge-nomuen fein, bann offeriren Sie bem Mann nommen sein, dalm offerten Sie vem meann das was nach Ihren Angaben fällig ift und zwar am liebsten im Beisein von Zeugen. Nimmt er es dann nicht, dano laffen Sie ihn klagen und bringen Sie dem Eericht Ihre

Bertheibigung vor. G. R. Rommt auf bie naberen Um

3. 6. Gin Miethcontraft für bie Dauer von einem Jahre braucht nicht ichriftlich gu fein. Sie haben affo feine bejonbere Beranlaffung, auf einer ichriftlichen "Leafe" zu be-fleben fofern Sie für bie munbliche Beugen haben. - 3hre Frau ift als Beuge julagig. 8. 3., alias 3. R. Meineid verjährt in Deutichland in zehn Jahren. — Hre zweite Frage können wir nicht beantworten, ohne zu wiften, für welches Bergeben bie 6 Monate Gefängniß zubittirt worben sind.

Bon ber Rieberlage jum Gieg. General Sheribans Genius führte bei Winchester feine Truppen bon ber Rieberlage jum Sieg. Gerabe jo ift's, wenn bie ichmache Bruftwehr ber wirtungslos angewandten Migturen burch ben hartnadigen und bosartigen Feind Mglaria niedergeworfen iverben und dann Do-fietters Magenbitters auf dem Plan erscheint und den Feind zurücktreibt. Rein in der Pharmacopoe ver-Heind jurüstreibt. Kein in der Pharmacopde verzeichnetes Mittel, aber auch leines, welches dort nicht zu finden, kaun sich mit dem Bitters als Besieger jegther Form den Mularia vergleichen. Fieber und Schüttelfroft, Milgftarre. Kilgberhärtung und billöses Mehielsteder, kunz jegliche Art den siederigen Beschierthere werden das Ditters ansgerottet. Gine hiematische Aux mit dentelden den Ben Abrept weigt der Art der Gegen deren heimtlichichen Angrisf wahrene und fächen, is dah er nuvervonndbar sie. Auch vergeste man nicht dah das Bitters die beste ker für deverseiten.

County-Angelegenheiten.

Das Baucomite bes Countyrathes hielt gestern Rachmittag eine langere Situng ab, in welcher bas Projett ber geplanten Berforgung bes Irrenhaufes mit genugendem Baffer abermats ju eingehenber Berhandlung gefangte. Nachbem ju biefem 3mede mehrere Bordlage ber verfdiebenartigften Beife gemacht worben, gab ber Ingenieur von Dat Bart, Berr Jadfon, ber Unficht Ausbrud, bag man voraussichtlich am conellften und beften gum Biel tommen werde, wenn man einen fünfzig fuß tie: fen artefifchen Brunnen anlege und ben= felben mit einer guten Bumpe verforge. Die Angelegenheit wird, nachbem man juvor bie Baffer-Anlagen in Dat Bart befichtigt hat, in ber Freitagssibung ent= Schieben werben. Bis jum felben Tage wurden auch bie betreffs Erbanung bes Irrenhofpitals eingelaufenen Angebote gurudgelegt.

Die Angebote fur ben Untauf bes Reformidul- Grundftudes murben geöff: net und bie Berren Smith, Allen unb Lieb zu einem Comite ernannt, meldes untersuchen foll, ob bas Land ben gefor: berten Breis werth ift. Schlieflich wurde ber auf die Ablieferung ber Rinfen ber Countngelber bezügliche Gefeh: antrag gutgeheißen.

Shaumberg, Schindlere Theater.

Im tommenben Sonntag wird in ber Aurora Turnhalle gum Benefig ber beliebten Coubrette, Fraulein Johanna Schaumberg bas portreffliche Boltsftud Mein Leopolb" gegeben. Die geichatte Beneficiantin, Die ihr bebeuten-bes Buhnentalent und ihre rudhaltloje Singabe an bie Runft gum ausgefprodenen Lieblinge bes hiefigen Bublicums gemacht hat, wird hoffentlich an ihrem Shrenabenbe, ihr treues Streben burch ein recht volles Saus in gebührenber Beife anerkannt feben.

Mehr Militar für Fort Cheridan.

Die unter bem Commando bes Ober: iten Cramford ftehende Befahung bes in unferer Rachbarichaft gelegenen Fort Sheriban wird bemnachit burch vier Compagnicen bes fünfzehnten Bunbes: Infanterie-Regimentes verftartt merben. fo bag biefelbe bann im Bangen 700 Dann gahlt. Da bie Berftartung eintreffen foll, noch ehe bie Rafernenbauten fertig gestellt find, fo merben bie Reutommenben in Belten gu bivouafiren haben.

Raheres über Georg Anderfons Zod.

Bei bem Inquest über bie Leiche bes 12jahrigen Georg Anderson mar, wie fich unfere Lefer erinnern werben, feft= gestellt worben, bag ber Benannte an ben Folgen eines Schlage ftarb, melden ihm ein Spielkamerad mit einem Bafeballfnuppel verjett hatte. Beftern brachte bie Polizei in Erfah: rung, bag ber verhängnigvolle Schlag jedenfalls von einem gemiffen Arthur Remberry, alias "Red" geführt worben mar. Die Bohnung biefes Jungen ift unbefannt, und bie Boligei auf ber Suche nach ihm.

Pennington ab.

Berr Bennington, der befannte Gr= finder des famojen "Luftichiffes" und Gründer ber noch famojeren mit "zwan= Millionen" Dollars, ausgestatteter Mount Carmel Airfhip Co." ift ohne Sang und Rlang nach St. Louis abge: reift, um bafelbit für fein weltbewegen: bes Broject Rectame zu machen. Db er bort wohl auch fo viel Dumme wie in Chicago finden wird?

Jacob Blum des Mordes ange flagt.

Die Coroners : Geichworenen über: wiesen bei bem gestrigen Inquest über bie Leiche bes am Conntag fruh erichof: fenen John DeCaughlin ben Brivat= Rachtwächter Jacob Blum ben Groß: geschworenen und verneinten babei bie Frage ber Bulaffung einer Burgichaft.

Berr M. J. Malonen gab bie bereits am Montag von uns gebrachte Schil: berung bes Borfalles gu Brotofoll, mahrend Blum nach wie vor behauptet, ben verhängnigvollen Schug im Stande ber Rothwehr abgefeuert zu haben.



Blutkrankheiten, Unverdaulichfeit, Magenleiden, Leberleiden, Ropfweh, Uebelkeit, Dyspepfie, Schwindel, Berbauungsbeichwerben,

Magens und Rierenbeschwerden, Bilinfe Anfalle, -Chenjo gegen bie-Leiden bes weibligen Geichlechts.

Greis 50 Cents; in allen Apathelen ju haben.

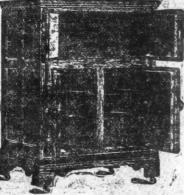


Quetschungen, Berletungen, Rudenschmerzen.

Wir sind noch nicht gang fertig mit Maler- und Zimmerarbeiten, aber wir haben wenigstens mehr Plat und fonnen Euren Wünschen beffer ent sprechen. Wir machen diese Woche eine Bargain-Woche, wie die folgenden Preise zeigen:

Donnerstag Morgen 25 Pfd. granusirten Zucker für \$1.00

Н		CONT.
	Prices Backpalver, per Kanne	its
	Ein 3-tie autgemachter Teppichbesen für 10 Cen	
	Banze Zanzibar Melten, per Pfd 9 Cen	
	1-Ofd. Dactet beste Mais-Starte für 5 Cen	its
1	50 Clothespins für 2 Cen	its
	Eine gute Waschleine für 6 Cen	ts
	Eine Patent Waschleine Prop für	its
	Importirter Maccaroni, per Pfd 7 Cen	ts
	Condensirte Milch, per Kanne 9 Cen	its
	Eine 1-Pfd. Büchse Salmon für 9 Cen	ts
	Eine Gallone Kanne Aepfel für	
1	Tetlows Swan-Down face Powder, sonst für 25c das Packet verkauft, unser Preis 10 Cent	ts
	Spauldings Hartholz Knaben Professional Base Ball Bat für 5 Cent	ts
-	10 große Falcie Marbles für 1 Cent	t
	12 Blas Ugate Marbles für 5 Cent	its
	Enoch Morgans Sapolio, per Pactet 4 Cen	ts
	Pyles Pearline, per Pactet	ts
	Ein Packet, enthaltend 25 Umerican Kugelblau für 1 Cent	t
1	halbes Pint Lea & P. Worcestershire Sauce für	ts
	Quart flasche Cea & Pea Worcestershire Sance für	ts
- 1	AND THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPE	



Der "EAGLE" Eisschrank.

Gin vollständiges Lager, alleGrößen \$4.87 und Einrichtungen. mm aller \$4.87

Rommt und feht fie Ench an.



		Per Pib
	fancy Japan Thee Grus 9	Cent
	Basket fired Japan Thee	Cent
1	Pan fired Japan Thee	Cent
- 1	Gunpowder Thee 19	
1.00	Neue Ernte ungefärbter Japan Thee	Cent
18	Gemifchter Gunpowder und Golong25	
	Extra fancy neue Ernte ungefärbter Japan Thee40	
-		
1		

Seife.

	Ber Rifte.	Pe	r Stüd.
New Port Oleine, 80 Stud in der Kifte	\$1.60	2	Cents
Cream City Savon, 72 Stud in der Kifte	1.82	21	Cents
Telephone, 60 Stud in der Kifte	1.85	34	Cents
Des Moines Royal Savon, 60 Stud in der Kifte	2.25	34	Cents
fairbant's German Mottled, 72 Stud in der Kifte	2.88	4	Cents
fairbants Beft family, 60 Stud, 60 Pfd. in der Kifte			
Dies ift die beste Waschseife im Martte	2.65	5	Cents
Diefelbe, 20 Stude, 20 Pfd. in der Kifte	. 98	5	Cents
Jas. S. Kirks Standard, 20 Stude, Pfunde	2.34	4	Cents
Kirks White Cloud, 100 große Stude	5.00		
Kirks Umerican family, 60 Stude, 60 Pfd	. 5.24		
fairbants Santa Claus, 100 Stude	4.00		
Babbitts Beft Soap, 100 Stude	4.20		



B. R. Eagle & Co.'s "Beft" Minnefota Patentmehl	85.78
Unser "Best" Patentmehl wird ausschliehlich für uns von einer der besten Mühlen in Minnesota hergestellt. Es ift aus ausgewähltem Partweizen gemacht, und bour garantreen, daß es das seinste Mehl im Martte ist und stets zufrieden beste.	\$00
Superlative Patentmehl, per Brl.	\$5.58
feinstes St. Couis Winterweigen-Mehl, per Brl	\$5.28
Kaffee Unser Nachtisch Java-Haffee, 25 Cents das Pf	Ann
Den billigsten und besten Raffee in der Stadt. Biele Tausenbe unserer Aunden fprechen von feiner Gute.	

Früchte in Blechbüchien.

	Ormania in Caralaniali	74.0
	@ Büchje. @	Du
	2 Bfb. Buchte Erbbeeren 121/c 2 Bfb. Buchte eingemachte Erbbeeren 19c 3 Bfb. Buchte Latel-Birtiche 17t 3 Bfb. Buchte feinste Califognifch Lafels	\$1.5 2.5 2.0
	Bfirfice	2.8
	men	2.0
	Pflaumen. 17e 3 Pfb. Büchfe Calif. Green Gages 17e	2.0
	3 Ufd. Buche Calif. Aprifosen	2.2 1.5 84
	Gallon Buchie Aepfel	3.0
	2 Pfd. Buchfe Tafel-Brombeeren 7t 3 Pfd. Buchfe Bilde fuße Brombeeren .17c	2.0
	"Das iconfte je praferbirte Dbft. Beim Gffer	t bei
	feiben werdet 3hr Guch ber Ingendgeit erinner	
•	bes Umftandes, ba Ihr beim Spielen am Walbei	ient

Beißwasch-Bürften.

Beeren bflüdtet.

	Jebe.	Per Dugen
	6-25ff. "Daifo", gut für eine Arbeit 6c	30.7
	Begon Star", meffingbeidlagen 150	1.5
	7-30fl "Star", weifingbeichlagen	2.0
	beidlagen 14c	1.5
	7-30ff. Extra gemijote Borften, melling- beichlagen	3.0
1	8.30ff. Ertra gemifchte Borften, meffinge	
	beichlagen 36c	8.5
	9-3801. "Chicago". Diese ist eine gutge- machte große Bürste, weiße Borten angerhald, gemischt innerhald, mes- fingbeschlagen und bon hobem	
1	Berthe	7.0
	7-36A "Eclipfe". Diefe ift eine regular gemachte Arbeiter - Barffe, weige Bortten, me finabefolagen, gutge-	
d	macht und bestimmt zu bauern	9.0
d	8-20ff. "Gelibfe", Diefeibe wie obige, Rut	757
i	einen Zoll größer	10.5

Rerichiehenea

	Stilmitutues.
	Gin Pfund Badet Bogelfutter für 3 Cer
)	Gin gutes Baichbrett ffir 5 Ger
)	Eine gute Scheuerdürfte für 5 Cen
)	4 Badete Zads für 3 Gen
	Dwight's Bad Coba per Bib 5 Gen
	Bint Glafche Salat Dreifing für 9 Cen
	Quart Flaiche Galat Dreffing für 18 Gen
	Gin 5 Pfund Gimer reine Frucht Breferben für 59 Gen
	Gin 2 Pfund Rrug reine Frucht Jelly für 9 Cen
	6. & 9. 3ams per Rrug für 19 Gen
	Conbenfirtes Mince Deat. Badet 8 Cen
	Ring Pfeffer Sance per Flaiche 9 Cen
	Ring Pfeffer Cauce per Flafche 9 Cen Befte frangofifche Capers per Flafche 13 Cen
	Schinfen in Buchfen, per Biichfe 9 Gen
	Wir erhielten gerabe eine Partie reinen Maple
4	Sprub, ans biesiahrigem Caft gemacht,
	Gallonen Ranne für
	Salbe Gallonen Ranne für
8	halbes Bint Tifch Sauce für 10 Gen
3	Parmefan Rafe, ber Flaiche 5 Gen
	Somans fuße Gurfen per Flaiche 121/2 Cen
3	Quart Flafche C. & B. Chow Chow für 49 Gen
9	Importirter Gbamer Rhie ber Stud 59 Cen
8	Fancy Rruge Ban Gamps befter Catjup für 29 Cen
-	Partie Rauchtabat per Pfund 10 Cen
u	Praparirter Genf per Flafche 5 Cen
	Gine Buchfe beste Scheuer Lauge für 5 Gen
ĕ	Große Blech Spielfachen per Stud 1 Cen

Gemüje in Blechbüchfen.

2 Bid. Budie Lima Bohnen , feinfte 12126	3 .
2 Bib. Buchie Stringleg Bohnen 70	1
3 Bib. Buchie gebadene Bohnen 10c	1
3 Ptb. Budie fuge Rartoffeln 15c	- 1
3 Bid. Büchje Rurbig 70	13
2 Pid. Buchie Fancy Marrom Erbjen 11c	. 1
3 Pfd. Büchje Golid Meat Tomatoes 9c	-1
Feine frangofiiche Bilge 18c	2
Feine fleine frangofiiche Erbfen 160	SI
2 Pfd. Buchie "Baby" Sweet Corn 11c	
(Diefes Corn ift wie die Babies, gart und fi	ij.)
2 9fd. Budle Rival Smeet Corn 10c	-1
2 Bid. Budje G. 20. Stanbarb-Corn 8c	

Tritt=Leitern. Gut gemacht und Start

Gewürze.

Getrodnete Früchte.

trodnete Brombeeren ber Bib	A STATE OF THE STATE OF
lifornifde Rofinen ber Bfb	

panische Prunelles perPfd	**********
lifornifche Pfirfice per Pfo	
tteb Ririden per Bfb	2
ne 20 Pfb. Rifte califor. Londo	n Loner Tafel.
Roffnen für	81.5
irtifche Zwetichen ber Bfb	
Gefdalt und getr	odnet.
lifornifde Pfirfice per Pib	
gharn Citron per Bib	
felfinen-Schaalen ver Bfb	

Fisch in Blechbüchsen.

Ber Büchfe.	Dus
Bfb. Budie Californifder Salmon 9c	1.00
Bid. Budje Our Tafte-Salmon 15c	1.6
Bib. Salmon Steaks 19c	2.10
Pfb. Buchfe Lobiters	2.20
Bib. Büchie Cove-Auftern 10c	1.10
Bib. Buchte Cabe-Muftern 18c	2.10
meritanifche Garbinen in Del 5c	.5
enfecarbinen in großen Buchfen 7c	.8.
mpertirte Sarbinen in Oel	1.8
Pfd. Büchfe Mafrelen 10c	1.10
many many a firm of a many at a first com-	

H. R. EAGLE & CO., GROCERS.

68 und 70 Wabash Ave.

Activities the second section of

Bergungungs-Begweifer.

McBiders - Blue Reans. Chicago Opera Sonje - 29. S. Crang. Columbia Theater - Fanny Davenport. Doolens - Mr. und Mrs. Renball. baymartet - Chwin Arben. abemy of Music — The Fast Mail. Jacobs Clart Str. - Theater — Lizzie Gvans. Binbfor - An Brifh Arab. Mhambra - Fabio Romani. Savling - Gifie Elsler. Peoples - Spooner Comeby Co. Mabifon Str. Opera Soufe. - Bariety. Stanbard - Gaiety Girls and Bons Co.

Tiefbohrungen.

Das Erbinnere ift für Wiffenfchaft und Praxis immer noch ein Buch mit fieben Siegeln. Namentlich find bie Temperaturverhältniffe der verichiedenen. Tiefen jo gut wie gar nicht befannt. Bor Jahren glaubte man, auf bie Erfahrungen in Bergwerfen geftütt, ein allgemeines Bejet aufftellen zu tonnen, wonach die Temperatur ber Erbe mit je hundert Jug- um einen Centigrad gunimmt. Reuere Beobachtungen haben. jedoch biefes jogen. Bejet ftart ericut tert, wenn nicht gang über ben Saufen geworfen. Colde Deffungen find hamlich teineswegs leicht zu bewertstelligen. Mit jeder Bohrung bringt Luft nach, und wenn man die Temperatur bes Bohrlochs mißt, ftellt man thatjächlich nur bie Barme ber Luftschicht feit. welche, von vben eingedrungen, das Thermometer umfpielt. Dan bat jett beshalb vielfach horizontale Bohrlöcher tief in Gebirgsschichten getrieben, bann Thermometer bis an's Ende gebracht und bort hermetisch eingemauert Jahre lang belaffen.

An den Maximal- und - Minimal marten tonnte man bann, wenn die Inftrumente wieder herausgenommen murben, fich ein richtiges Urtheil über bie im Innern ber Gebirgsichichten berrschende mittlere Temperatur bilben; Cbenfolche Meffungen nahm man bann auch in Bergwerfen vor, indem man nicht mehr, wie früher, die Temperatur ber Luft, die natürlich aus ber Dber- unter. Da ber Magiftrat natürlich auf welt hineingebrungen ift, maß, fondern aleichfalls tiefe Bohrlocher in's Bestein trieb und Thermomeier darin verschloß. Das Rejultat ergab gar feine Beftatigung für jenes angebliche Wejen, namlich. baß die Temperatur des Erdinnern ftetig um je einen Grab gunehme.

Beim Brunnengraben tommt ce febr felten bor, bag man eine fehr bebeutenbe Tiefe erreicht, ohne auf Waffer= abern au ftogen. Doch ift ber berühmte artefifche Brunnen in St. Louis über 3000 Jug tief. Rürglich wollte ein Spefulant bei Wheeling in Weftvirginien auf Del ober Raturgas bobren, und fuchte fich eine Stelle ans, bie vielperiprechend ichien. Damit hatte er aber entichieden Unglud, benn er ftieg weder auf Gas, noch auf Del, ja nicht einmal auf Baffer. Jest fing ihn bie Sache an, zu intereffiren, benn Trodenbohrungen in bedeutenber Tiefe find eben, wie gefagt, außerft felten. Er bobrte beshalb tiefer und tiefer, benachrichtigte auch die Landestriangulations: Behörde in Washington von ber Thatfache und ließ unter ben Augen bes von berfelben eigens abgefandten Bertreter Dr. Sallod die Bohrungen fortseten. Bisher ift man bis auf 4100 Fuß por= gedrungen, alfo faft fo tief, wie bas berühmte Bohrloch zu Speerenberg bei Berlin.

Mit jedem Sube bringt ber Bohrer burch eine eigene Borrichtung Proben ber burchbrochenen Gesteinschichten empor, und die bald zu erwartenden Be= richte bes Dr. Sallod werden ein außerst intereffantes Bilb von ber Configuration dieses Theils der Erdrinde entrollen.

Bor einigen Jahren unternahm es ein reicher Ginwohner ber fibirischen Stadt Jatutst, ber bes lehmigen Baj= fers bes Lenastroms überdruffig gewor= ben war, fich einen eigenen Brunnen gu graben. Bergebliches Bemuhen! Der Boden war, obwohl nur aus Thon, Lehm und Mergelschichten beftehend, bart, wie Stein, und nur mit Duhe arbeitete fich ber Bohrer tiefer und tiefer. Die Erbe war gefroren. Roch in 105 Guß Tieje feine Spur bon beginnenber Barme. Die Radricht bon diejem merkwürdigen Bohrversuch gelangte jur Renntnig ber Afabe= mie ber Wiffenichaften in St. Beters= burg," und bieje ichidte einen Gelehrten nach bem fernen Sibirien, um die mit der wiffenichaftlichen Theorie bon ber allmäligen Zunahme ber Barme bes Erdinnern in io fraffem Biberipruch stehende Erscheinung an Ort und Stelle ju ftubiren. Das Bohren nahm feinen Fortgang. Der Bohrer ftieg und fiel mit bumpfem Donner auf Die hartgefrorenen Schichten; er erreichte die boppelte, breifache Tiefe, ja, bis zu 600 Fuß. Stets daffelbe; nichts als hartgefrorene Erbe und Gisfelfen. Der Gelehrte aus St. Betersburg traute faum feinen Mugen als er bon ben bingbaefenften Thermometern eine Ralte bon zwanzig Centigraden unter dem Befrierpuntt ablas.

Das war die erfte wiffenichaftlich beglaubigte Thatfache, welche der Theorie von der allmäligen Zunahme ber Temperatur bes Erdinnern einen gewaltigen Stoß verjette. Bis heute fteht biefe Thatfache noch als Rathjel ba. Bon außen fann ber Frost unmöglich in bieje Abgrundtieje bringen. 3m Commer thaut der Boben bis auf etwa 15 Jug auf, gerade tief genug, bag bie flachen Burgeln der Getreidearten Reuchtigfeit auffaugen tonnen, ohne an bie Region bes ewigen unterirdichen Eifes zu stoßen.

Solimm für die Cigarrenmoder.

Breiundfünfzig Bertreter ber größten hiefigen Cigarrenmacher-firmen haben in einer am Montag abgehaltenen Verfammlung mit 45 gegen 7 Stimmen befoloffen, fich mit ihren Leuten auf feinerlei Berhandlungen meber fcieberich= terlicher noch fonftiger Ratur mehr eingu: laffen. Die Fabritanten behaupten, Die geforderte Lohnerhöhung mußte, falls ie biefelbe bewilligen wollten, ihr Ge-

Musmanderer. Glend.

Broge Unforberungen an bie Berfi-

ner Armenverwaltung ftellte in ben lepten Tagen ein Trupp ruffifcher Musmanderer. Das Berl. "El. Journal" meldet: Tropden befanntlich die Auswaudering aus dem Barenreiche ftreng verboten ift und es ichon bortam, bag ruffifche Grengwächter folche Ausreißer beim leberschreiten ber Grenze verfolgt und erichoffen haben, gelang es boch por einigen Wochen nicht weniger als fiebenhundertfünfzig Ruglandmuben in fleinen Abtheilungen über die preußische Brenze gu tommen. Die Leute, Die meift aus der Gegend von Ralijch ftam= men, hatten viele Frauen und Rinder, barunter mehrere Sänglinge, bei fich, fo baf es auf der Sand liegt, dag bei ihrem Entfommen aus Rugland ber Rubel eine bedeutende Rolle gespielt haben muß, ba eine jo gahlreiche Ent= weichung ficher nicht bor fich geben fonnte, ofme von ber ruffifthen Grengwache bemerkt zu werden. Die Auswanderer, welche natürlich sammtlich ohne Legitimationen und größteutheils nur mit geringen Mitteln verjeben maren, gelaugten auch gludlich bis nach Bremen, wohin fie fich gewandt hatten in ber hoffnung, vom Mordbeutschen Lloyd toftenfrei nach Brafilien beforbert zu merden.

Das entsprechende Abfommen bes Lloyd mit ber brafilianischen Regierung mar aber furz vorher aufgehoben worben, und bie Leute fielen nun in Bremen den Behörden gur Laft. Diefe wunten fich aber burch ein eigenthumfiches Mittel bie Ruffen auf einfache - Beije - vom Salfe gu ichaffen. Man veriprach ben Leuten, fie nach Bremerhaven zu beforbern; ber Rug aber, ben Die Musmanderer auf Diejes Beriprechen Bin Wohlgemuth beftiegen, führte fie nach Berlin. Sier nun fam die vielbunberttöpfige Reijegesellichaft im jämmerlichen Buftande und in größter Silfsbedurj= tigfeit an und bie ftabtifche Urmenpflege, beren Dbforge fie hier anvertraut war, brachte fie mit großen Umftanden und bebentenben Roften theils im städtischen Dbbad, theils im Bolizeigefängnig bie ichleunigste Beimichaffung der Ausländer brang, festen fich die hiefigen Behörben mit bem ruffijden Grengcommiffar ju Alexandrowo in Berbinbung.

Diefer ertlärte, bag bie "Ausreißer" wieder aufgenommen werden murden, ba fich fein einziger Jube unter ihnen befinde - wären folche barunter gemefen, fo hatten fie fogujagen in ber Luft geschwebt, ba fie hier als Auslander weggeschafft, in Rugland aber nicht wieder augelaffen worden maren. Trop bem nun ber Bedauernswerthen, Die bem ftrengen Berbot zuwiedr heimlich aus Rugland entwichen waren, bei ihrer Rudfehr ein trauriges Schidfal wartete und obwohl aus biefem Grunde gu beforgen war, bag bie Betroffenen ihrer Rudbeforderung in die Beimath Biberftand entgegenseben wurden, mehrere auch erflärt hatten, bag fie aus ben Gifenbahnwagen fpringen würden, ehe fie fich nach Rugland gurudichaffen fießen, ware ben biefigen Behörden boch nichts Unberes übrig geblieben, als bie Leute über die ruffifche Grenze gu brin-

Gludlicherweise blieb ihnen aber diejes harte Loos erfpart. Der Rordbeutsche Lloyd hatte sich nämlich inamischen bereit erflart, Die Auswans erer boch unentgeltlich nach Brafilien ihaffen, und ber Minifter bes Innern hat baraufhin gestattet, fie auf Staatstoften nach Bremen reifen gu laffen. Dies ift auch am Mittwoch und Donnerstag geschehen und die 750 Auswanderer werden nun bis auf einige zwanzig, welche mit ihrer Rud-ichaffung nach Rugland einverstanden waren, die Reise über bas Beltmeer antraten. Der Berliner Dagiftrat aber durfte für die ihm erwachjenen hohen Roften Regreß an die bremifchen Behorben nehmen. Diefe hatten bie Berpflichtung, ba in Bremen bie Silfsbedürftigfeit ber Ruffen eintrat, für fie ju forgen, welcher Pflicht fie fich in ber oben geschilberten Beije furgerhand jum Rachtheil ber Stadt Berlin entzos gen haben.

Banterott eines Batons.

Der über das Bermögen des Sohnes bes General-Feldmarschalls Freiherrn v. Manteuffel, Rittmeisters a. D. Job v. Manteuffel zu Topper, eröffnete Concurs ift nach einer Dauer bon 51 Monaten wieder aufgehoben worden, weil fich eine für bie Roften gur Durch= führung bes Berfahrens hinreichenbe Dlaffe nicht aufgefunden hat. Rach bem Schlugergebnig haben die Gläubiger nichts erhalten, nachdem ber Concurs. Berwalter feine Gebühren empfangen und bas Amtsgericht in Schwiebus die Berichtstoften vorab genommen hat, Das gur Bewirthichaftung bes Fibet commiggutes Topper (welches aus ben bem Feldmarichall zu Theil gewordenen Dotationen erworben murde), gehörige Bieh, bas Adergerath und die Wirth ichaftsutenfilien burften im Wege bes Concurs nicht veräußert werben. Dit ben Löhnen an feine Bediensteten ift ber Freiherr Job b. Manteuffel ein ganges Sahr im Rudftande. Diejenigen, welche beim Concursgericht ihre Ansprüche mit ben übrigen Gläubigern angemeldet hatten, haben in bem ichriftlichen Bes icheibe bes Gerichts einen Schuldtitel erhalten, wonach fie ihre Unfprüche an bas vom Freiherrn v. Manteuffel bemnachit zu erwerbende Bermogen wieder geftend machen fonnen. Frh. Job b. Dlanteuffel wird erft Runnieger bes Fibeicommiffes, wenn feine Schwefter mit Tod abgegangen fein wird. Dann fonnen feine Gläubiger vorausgefest, baß bis dahin ihre Ansprüche nicht verjährt find, das Fideicommiß in Berwal-tung nehmen. Borläufig lebt 30b v. Manteuffel herrlich und in Freuben auf bem Gute weiter, ohne bag ibm feine Gläubiger etwas anhaben tonnen.

Solit Bran Grtra Pale.

e Ameigen in der "Abendpofi"haber

Aurgund Reu.

* Die Druffer Union (Breg: Feebers: Union) bar eine nach bem Cooperativ: Bian betriebene Druderei eröffnet, um ben Bemeis bafür zu liefern, bag ein auf biefes Enfleu bafirtes Geschäft febr wohl mit Brofit bestehen tann. Ucht Standen Arbeit und gehn Stunden Begahlung ift bie Regel.

" Um nachften Freitag Abend mirb in Bepfs Salle an Gde von Late und Des: plaines Str. ber Berfuch gemacht mer: ben, die alte Befenmacher-Union auf's Reue in bie Grifteng gurud gu rufen. Alle Befonmacher find gu ber Berfamm: lung eingelaben.

* Die hiefige Producten : Borfe hielt geftern Rachmittag ihre jährliche Beamtenmahl ab. 23. B. Summers murbe jum Brafibenten und Jeffe Lyons jum Biceprafibenten erwählt.

" Die gestern von ben Directoren ber Chicago Training School" vorgenom: mene Beamtenmahl für bas laufenbe Sahr, hatte folgendes Refultat: 3. B. Sobbs, Brafident; Bm. G. Bladftone, Gefretar; George D. Glberfin, Chab: meifter; 3. Chellen Dener, Guperin: tenben und Lucy Rt. Meger, Sulfs: Superintenbent.

* Geftern Abend ftodte von 7 bis 8 Uhr auf ber Morbfeite ber Rabelbahn= verfehr, meil ein Rabelmagen am nord: lichen Ausgange bes Tunnels, in ber La Galle Ave., vom Geleife gerathen und feine Greifgange fich berart verfans gen batte, baß es einer nabegu einftun: bigen Arbeit bedurfte, Diefelbe mieber los zu lofen.

Todesfälle.

Im Nachstehenden beröffentlichen wir die Liste der Deutschen, aber deren Tod dem Sesundentläumte zwischen gesten Witting und beute Nachricht zugüng: Witnine Keben, 20 Jewemont Str., 14 J. Ses Kulkens, 316 Allells Str., 6 J. 7 M. Witte Wichels, 5807 Bearborn Str., 19 J. 8 M. Seutrietts Gefler, 4007 Deardorn Str., 79 J. 2 M.

Degraduif : Blumen und Blumenftude ge-lieferi umerhalb einer Stunde. Saslagbers, Wabash Ave. und Monros Str. Afblis

Todes:Minjeige.

Freunden und Betaunten die traurige Nachricht, das neun gelieder Satte. Mathkas Ereinmen, nach turger Krantheit gestorben ist. Die Berdigung sinder Wergen. Donnerling den 14. Mac Nachmittags um 2 Uhr vom Ernderhaufe. 935 Noble übe. aus, nach dem Bonstagtus-kircholof statt. Im filles Pelleid bitten von ternographe Geutraftischung. Anna Maria Steinmen, Gattin. Mathias und Anna Maria, Kinder

Todes-Mingeige.

Freurben und Belannten bie traurige Rachricht, bag unfer innig geliehtes Tochterchen **Banda** im Alter von 4 Jahren und 3 Tagen burch seiner Leiben uns burch ben Tob entriffen ift. Die Beerbigung findet Donnerstag, den 14. Mai, Rachmittag 2 Uhr dom Trauerhaufe, 547 Cithourn Abe, aus, fart. Um fille Theilnahme bitten die trauernden hinterbliebenen

Leo und Cttilie Engelmann, nebft Gefdwifter und Berwandten.

Todes:Mingeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, ag unser vietgeliebter Sohn und Bruder **Wilhelm** Beebhan im Alter don 21 Jahren. 10 Monaten und A Cagen am 12. Mai fankt im Herrn entschlafen ist, die Berrötgüng sinden am Freitag, den 15. Mai, dom trauerhaufe, 26. 28 Bres Str., aus nach Waldbeim ftille Theilnahme bitten die trauernbe nen Eltern und Geschwister.

Todes:Mngeige.

Freunden und Belangten de traurige Radricht, daß iser liedes Sohnden Alohfius Beter Maringer garten Alter done Aschren und Exages sauft entolen ift. Die Beerdigung sinder morgen Radmitgam in 11/2 Uhr dom Arauerdause. 83 Rees Str. aus, ach deu St. Bonslacius Archhof fact. Um filde phelinadne ditten der tief betrüdten hinterdiebenen Bendel Maringer und Barbara Maringer.

Ettern und Barbara Maringer.

Dantfagnng.

Unieren berglichen Dant statten wir hiermit ab allen Freunden und Befannten. Schwägern und Schwägerunge für die Begleitung unferes lieben Sohnes Billis Schmidt zu seiner lesten Aufbestätt; auch berglichen Dant dem Paigor Benging für de troftvolle Rebe am Sarge, fowie dem Christitigen Brein Junger Manner ans der Kirchengenueinde, von Willow und Ordard der Kirchengenueinde, von Willow und Ordard in der Kirchengenueinde, von Willow und Ordard Str.; auch denjenigen sei herzlicht gebankt, die m Cohnes Sarg so reichlich mit Blinnen schmidten, dem Bruder John Prees sür die Hilse, die er m Frau dei ihrer Krandbeit erwiesen hat.

Erstes großes Maisest bes Deutich : Freifinnigen Jugend : Bereins "Freiheit"

am Samflag, ben 16. Dai 1891, in ber Freiheit Turnhalle, 3609 G. halfteb Str. Tidets 25 Cents. Damen in herrenbegleitung frei Anfang 8 Uhr Abends. mifrt

Bader- u. Conditor-Arbeitsnachweifungs. Burean bes Chicago Badermeifter-Bereins befinbei fich in No. 292 5. Ave. 28ablmi

THE MCAVOY BREWING CO., echtem Malz Lager : Bier. Office und Brauerei : 2349 South Park Ave., Chicago.

An Dament: —36 befeitige —
ohne Anrendung bem Steftritial durch mein ein
faches, bewöhrtes Geheimmittel schnerzloß und gründlich. Kossendund ben Mitteln der Kartien enthyredend. Freis per Boy boirtre ist geaen Monch Order
oder E. D. Mers. D. Rei h. 312 Milwaufes Ave.

3m Deutichen Collegium für Mebizin und Co-burtehulife, 512 Koble Str., nache Milmaufen Abe, werben alle Aranke jeden Nachmittag von 3—5 Uhr frei behanbeft. Mebicia wird von Aufig nicht frei getiefert. Den Studirenben wird es erft am 21. Juli eröffnet. winalms

Berlangt: Männer und Frauen.

Berlangt: Mann und Frat für allgemeine haus-arbeit. Mann muß beim Bastet Roblen tragen und fich sonft allgemein nühlich machen. 1901 S. Clark etr.

Stellungen fuchen: Manner.

Gefucht: Gin junger Diann fucht lobnende Befcafti gung. L. Br. 418 Melroje Gtr. bmi-Gelucht: Zwei verbeirathete Leute, Elfasser, im mittlerer Alter, frisch eingewandert, ohne Kinder, sprechen beutsch und frangolisch, wünschen eine Stelle sin hande oder Gartenatbeit. tonnen mit Pferben umgeben, w der kadt aber auf dem Lande. Rachgusragen dei Johann Stehtn. 253 II. 14. Str.

Sejucht: Junger Mann wünsicht unter bescheibenen Unsprüchen bas Carpentergeschäft zu erlernen. Abr. Schneiber, 1432 50, Str. 12

Cefucht: Gin Manu, ber etwas bom Painten ftebt, fucht Arbeit. Abreffe: F. 94, "Abendpoft". Gefucht: Junger Mann, treu, fleisig und willig mit besten Empfehlungen am Plate, jucht joset Be ichdftigung unter bescheibenen Aufprüchen. Abrest Philipp Synck 408 Szogwid Str.

Gesucht: Junger Mann, der als Cornice Mater, Tlember ober Tinner arbeiten fann, such Beschäftit vung hier ober auswärts. 574 Laftin Str., rechts. Parierre.

Gefucht: Ein junger Mann sucht eine Stelle als zweiter Bartenber. Spricht beutsch, englisch und frangöfisch, Abr. C. 95, Abendpost. Gefucht: Gin junger Mann, ber Barbier fernen niochte, fucht Stellung. Abr. G. 80 Abendpoft. 12

Stellungen fuchen: Frauen.

Als eine lette Zuflucht

Die unten erzählte Geschichte ift boll tiesen Interesie zeigt, zu welchen Extremen, Krantheit einen Wen irreiben kann. Das Susten ift gestort burged bilgteit, geringen Appetit, geringe Lebenskruft iervofilät, das Gebächniß vord geschwächt und erbitsgerichung gebt baraus betwor. Wie viele erent in den folgenden Sympthomen ihre nigenen Leit



Schlaf mar ge n Appetit gering vicht war von 1 120 Plund reduşirt. In indte überall Erleichte inng. I ob verjuchte ei mit neun Aerzten. bod ohne Erfolg. Ich was nervoök un eiebergebrückt. Ich erhod mich mübe und abgelpannt. Der Schmer vonr unerträglich und ist John Mehler. Wochen auf Jumb gefteg und Gemenstellen. Ich fabrie und bei beite gefte der geben als letzte gufte erfeit gut. Ich fabet und bie Schmerzen find muckergekehrt. Mein Gewicht ift um 7 Pund geftieg April 15., '91.

Die Cosmopolitan Pispensard ift ein medigtnisses und wunddrztliches Justitut, gegründet mist
einem completen Stad erfahrener und hervorragenber Edzicklien, aur deitung aler Krankeiten und
Körversehler. wer die großen Sosialise Bertins und
Koversehler. wer die großen Sosialise Bertins und
Koversehler. wer die großen Golpitule Bertins und
Kovensterium unter der Aufficht eines erfahrenen
Schemisters. Alle neuesten wissen kleine gefahrenen
Krankeiten, alle Lecken vrivater Natur. "Vervewigwähren, alle Lecken vrivater Natur. "Vervewighwähren, alle Lecken vorsater Natur. "Vervewighwähren, die Feien und Generalikation und ihnterfuchung trei für diesengen, die sich behandelt labfen. Reddisinen angefertigt.

(OSMOPOLITAN)ISPENSAR

Ede Babaih Ave. und Mabifon Str. Difen pon 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abenbs, Sonntags pon 9:30 Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

Audymitige Batienten werden beieflich mit unfehb barem Erfolge behandelt; ein Besuch erwünsche, doch nicht nothwendig. Weltzinen werden sicher und ohne Ausselben zu erregen, nach alen Teilein bes Karbes versandt. Schreidt nun Prospette ober Symptomis-fromulare zum Ausstillen, und mir werden einen Brie-ber Eure Krantheit vollfändig erklärt, sowie Rath er theilt, f.ei zurückschieden.

Aleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für alle Angeigen

Berlangt: Manner und Rnaben.

Berlangt: 200 Extra-Clerks im "Leader"; fofort ju elben. Dernburg, Glid & Jorner, Gde State und dams Gtr Berlangt: Baufchloffer. 3044 Parnell Ave., nabe 31. Str. Moge. 12 Berlangt: Agenten zum Berlauf von Lotten in den Reuen Stock Hards gegen hohe Commission. 1747 Milwautee Abe. 13mlw12

Berlangt: Gin Farber. 459 Ogben Mbe. Berlangt: Ein Junge welcher etwas von ber Tifd-lerei bersteht und mit Pferben umgeben tann. 278 Blue Island Ave. Berlangt: Gin guter Cafebader. Gde Green und

Berlangt: 2 Schreiner, die jede bortommende Arbeit im Jobbing Shop verrichten tonnen. 138 Fallerton Abe.

Berlangt: Gin Junge von 14—16 Jahren für leichte Arbeit. 37 Milton Abe., nabe Chicago Abe. mibos

Berlangt: Gin junger Lunchman und Waiter. 180 Berlangt: Schneiber, fofort vorzufprechen. 272 35.

Berlangt: Junge Leute, um eine gute Professon zu erlernen, für 33, um Arbeit nach hause zu nehmen. A Müller & Co., 37 Blue Island Abe. bimibol

Berlangt: Sin guter Mann, der mit Pferden um gugehen verstent und fich im Saule nüglich machen fann. Referenzen verlangt. Borzusprechen zwischen 12 und 1 Uhr. 183 M. Monroe Er.

Berlangt: Leute mit ausgebehnter Bekannticaft, sowie tichtige Agenten, um Lots in ben neuer Stod Apred ju berfaufen auf wöchentliche Whahhlungen. Trier & Windbiel. 225 Dearborn Str., Zimmer 504.

Berlangt: Gin tüchtiger Groceries-Clert. Bu erfragen Dienftag und Mittwoch, zwifchen 7—8 Uhr Abend bei R. Zeunert. 47 La Salle Str. bimis

Berlangt: 2 Jungens, einer um die Baderei ju griernen, einer nun gewöhnliche Arbeit ju berrichten. 181 R. Clart Str. bimibo?

Berlangt: 2 Männer jum Bligeln an Röden, I jum Baften. I um Röde zu bürften. 791 P. Salfied Str., Koor, hinten. J. Schmidt. mobimibo8 Berlangt: Ein guter Schuhmacher. Nachaufragen Rach 5 Uhr Rachm. bei Beter Meber, 31723 Etr

Berlangt: Gin hutmader. 172 & Mabifun Etr Derlangt: Gin Leber - Zuschneiber, etfter Riaffe Mann. 172 G. Madifon Str. . . . mo-fre Berlangt: Tüchtige Agenten, guter Berbien? bauernbe Beichaftigung, Rachzufragen zwischen 1— Uhr, Room 41, 162 D. Washington Str. mbimi

Berlangi: Frauen und Madden.

Berlangt: Majdinenmäbchen für Tafden, velche für Nermel. 530 R. Franklin Str., nabe lbe. Berfangs: Rahmabden und Lehrmabden. 273 Blue Gland Abe., Dregmater. mibal ngt: Dafdinenmabden an Dofen. 475 2D.

Berlangt: Frauen und Rabden.

Berlangt: Ein tüchtiges Mabden für allgemein ansarbert. 180 Gebamit Str., 2. Flat. momille erfangt: Eine ditliche Frau, um ein Kind alts en. 1373 W. Aaplas Stx., gegenüber Wis. C. Badmhol. 2 Biods nordig vom Douglas Part Berlangt: Gin Dabden für gweite Arbeit. 256

Berlangt: Gutes Dabden. 952 Bincoln Abe. Derlangt: Gin Mabchen für gewöhnliche Saus arbeit. 188 Clybourn Abe., oben. mibot Berlangt: Gutes Mabchen für allgemeine haus-arbeit. 289 Sheffield Abe. midot

Berlangt: Ein beutides Mabden bon 13 bis 1. Jahren jur Gule in einem fieinen Saushalt. Gutei beim. 306 Larrabee Str.

Berlangt: Gutes Mabden ale zweite Rochin. Gute Berlangt: Dabden für Dausarbeit. 287- Cipbourt

Berlangt: Gin gutes beutides Mabden für alle bausarbeit. 2527 G. Dalfteb Gtr.

Berlangt: Gine Röchin. 181 R. Glart Str.

Berlangt: 3wei gute Schloffer auf Bauarbeit 141 Cipbourn Abe.

Berlangt: Gute Schneiber auf Rode, Sofen und Reparaturen. 4223 S. Salfteb, nabe 42. Str. Berlangt: Gin junger Mann als Porter. 202 Oft Berlangt: Bader als gute britte Danb ober als Bagentreiber. 906 R. Wood Str.

Berlangt: Gin junger Mann, ber bas Barbierge schaft erfernen wil, einer mit Erfahrung vorgezogen 90 BB. 18. Str. midot

Berlangt: Ein guter Samied an Bagenarbeit und ein helfer. 296 Larrabee Str. 5

Berlangt: Ein guter Wagenmacher, tann das Geschäft selbst übernehmen ober für Lohn arbeiten. Abr. Chas. Timm, Manhattan, Jhinois. dimidos Berlangt: Gute Painters. 848 R. Salfteb Str., nabe Centre Str., Chas. hoffmann. 12malmi Berlangt: Painters. henry Sage, 177 Southport

Berlangt: Ein junger Bader als britte Sanb. 295 Belmont Abe., Abonbale. * Smbol Berlangt: 3mei gute Baufchreiner. Rachgufrager 160 B. Erie Str. bmie

Berlangt: Zwei Mobelichreiner, an Stuble ju ar-beiten. Rachzufragen 160 D. Grie Str. 12malm4 Berlangt: Ein guter Grocery - Clert. Muß ber blattbeutichen Sprache mächtig fein. Alter 16—30 Jahre. B. Conrad. 22 Jowa Str. bims Berlangt: Kürichner an Bels Declon und Röcken fowie Naberinnen an Belsmaldinen. M. Hobenigs berger, 252 und 254 Market Str. Berlangt: Brobbader ale britte Danb. 3188 Mal-

Berlangt: Gin guter Stripper. 200 Mugnfta Str Berlangt: Painters. 502 29. Chicago Abe. 9-18m

Berlangt: Gute Damen-Rleibermaderin und ein ehrmädigen. Albr. Mrs. Muller, 590 R. Mells 6-

Berlangt: Gine gute Orber-Röchin. 202 Oft Dar Buren Str. Berlangt: Ein gutes bentides Mabden in fleiner Familie für allgemeine hausarbeit. 247 Warren Abe., nahe Robeh, zweites Flat. Gefucht: Ein anftändiges beutides Mübden, ber fteht alle Dausarbeit, wünscht eine gute Stelle. 55 M Samuel Str.

Berlangt: Gute Röchin und ein zweites Manden achzufragen 2021 Wabafh Abe. midel

Berlangt: Ein junges Madchen in einer kleiner Familie, bas mehr auf ein gutes heim sieht, als au hohen Lohn. 802 Ell Grove Ave. Berlangt: Gin guies Madden für allgemeine Saus arbeit in einer kleinen Familie. Rachzufragen 375 Wabafh Ave.

Berlangt: Gin gutes beutides Mabden für allge-neine hausarbeit. 90 Sigel Str. mibo. Berlangt: Gine Rodin. 498 La Salle Abe. Gute

Berlangt: 50 Mädchen für Privat- und Boarding gäufer. Lohn \$3—96. Stellen frei. Frau Beters 225 Larrabee Str. midol Berlangt: Gin Mabden von 13-14 Jahren. 149 alpbourn Abe. mibol2 Berlangt: Ein Mabden für Kinder 14—16 Jahre alt. 711 21, Str., Ede Wood Str.

Berlangt: Mabden ober Frau jur Gulfe für bie tuche. 84 20hn. Sonntag frei. 47 La Salle Str., Berlangt: Gin Mabden für Kinder, 14—16 Jahre alt. 711 21. Str. Gife Wood Str. 8

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Arbeit. Rad-nfragen 1221 Montana Str., 1. Mat. Berlangt: Ein gutes Mabden für hausarbeit Berlangt: Gin beutiches Dabden. 2570 Emeralb Berlangt: Täglich, 25 Mabchen. Gute Familien, öchfter Lohn wird bezahlt bei Frau Leberenz, 467 Dinifian Ste

Berlangt: Ein Mabden für hausarbeit, muß lelbstitianbig tochen tonnen bei kleiner Familie, guter Lohn. 2. Stock. 459 Ogben Abe. modimib Berlangt: Gin gutes Mabden für gewöhnlich ausarbeit. 918 R. Salfteb Str. bimibot Verlaugt: Ein Mädchen für allgemeine hausarreit. Ernft Schmidt, 424 Rorth State Str. bimibofts Berlangt: Gine alleinftebenbe Frau ober altliche

Verlangt: Gin Madden für allgemeine hausarbeit Leine Familie. 368 Dauton Str. bimi5 Berlangt: Gine alleinftebenbe Frau ober attliche Madden, braucht nicht lange im Lande zu fein. Gute Lohn bezahlt. Mrs. Heuer, 3140 Lome Abe. bimi Berlangt: Gin Madden jur Stühe einer Sauffrau bmi-

Berlangt: Gin brabes Mabden bon 17-18 Jahren, ur gewöhnliche hausarbeit. 918 20. 14. Str. bmbo-Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemeine haus-arbeit und eines jum helfen. 813 Blue Island Abe. Berlangt: Mabchen, bas waschen uud bügeln ver-teht, in einer fleinen Familie. 309 Biffell Gtr. bimb

Berlangt: Ein Mabchen für allgemeine Sausarbeit. Frau Geiger, 481 R. Clarf Str. bimibos Berlangt: Ein gutes bentiches Madchen. 470 West bmis

Berlangt: Gin gutes Mabchen für allgemeine Sauf rbeit. 3237 Dichigan Abe. buibe Berlangt: Ein gutes Madden für allgemein hausarbeit. 3230 S. Part Abe. bimibol Berlangt: Röchinnen, Rindermadden, Mabden für allgemeine Sansarbeit für bie neue Office an 225 Inhiana Abe., Drs. Weifer.

Berlangt: Gin tüchtiges Maben für dausarbeit ahn gut nnb bauernde Beschäftigung, 486 Albiant Boulevarb, nahe Poll Str. modimit Berlangt: 50 Madden. Gute Familien, gute Bezah-lung. 427 Oft Division Str., Prices. 8mai3m3

Berlangt: Ein Dlabden für hausarbeit, muß wafchen und bugeln fonnen, fteine Familie, guter Lohn. 293 Seminarh Abe. H. Reller. Berlangt: Gin Madden um Gefdirr zu wafchen in einer Reftauration. 50 B. Randolph Str. midol: Berlangt: Eine auständige Frau als Haushälterin 158 Willow Str., 3. Floor.

Berlangt: Gin beutiches Mabden für hausarbeit 58 Bafbburn Abe. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche haus-rbeit. 517 Sebgwid Str. 12 Berlangt: Gin bentiches, ungarifche ober flobafisches (jubifches) Madchen für bie Batice und jur Bartung eines Lindes. 470 B. Taplor Str. 2. Flur. mbe Berlangt: Gute Madden für Dausarbeit in Stabt und Sand. herrichaften werben gut bebient bei G. Onote, 443 Dielmaufee Abe. Small mo

Berlangt: Alleinstehender Mann wunscht eine alt-liche Perion als Sauskafterin: Muß gut mit Heber-vieb umzugeben verstehen. Drafte, Eifton Ave. Motbings Brid-Parb. Berlangt: Ein Madden für allgemeine hankarbeit. inter Lobn. 966 Milmaufee Abe. B. Foricher. mb2 Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausarbeit juter Robn. 407 Gebywid Str., 2 Flat.

Berlangt: Gin gutes beutiges Mabden für gewöhn-iche Dausarbeit. 499 R. Afhland Ave., im Store. 2 Berlangt: Mabden bei ber Dausarbeit ja belfen. Seminarh Abe., Rorbfeite. Berlangt: Eine gute Röchin in einer kleinen Familie. Nachzustragen 3241 Wabafb Abe. mido? Berlangt: Williges Mabden, um bei hausarget eitzuhelfen. 3 Dollars die Woche. 76 De Kalb Ctr.

Berlangt: Ein beutiches Mabden, welches fochen fann, ebenfalls ein zweites Mabden. 2810 Dabafh Berlangt: Gin Midden bon 15-16 Jahren für leichte Sausarbeit. Rachzufragen bei Finbeifen. 718 G. Dalfteb. Mrs. Weiser Employment - Office, 2251 Indiana Iber, placirt Madchen aller Nationalitäten für bie

fes, beste Plate und hoher Lohn, an ber Sreen Gerion, 2007 Mahald The.

Grosse Exempsion Chicago Backermeislervereins

nad Milwautee. am Sonntag, den 14. Juni 1891

Banfe und Bertaufs-lingebate.

In vertaufen: A Soba Fountain und Ice Grean

Bu berkaufen: Ein Tailor-Ofen mit Eisen, Kaburaschine und ein Schneiberschrant. 227 R. Weter Str. im Front-Basement. Ju verfaufen: Gin gutes Pferb, 5 Jahre alt, 1000 Bunb, biffig. Bilbelm Mayer, 1238 R. California Bu bertaufen: Gipte neue Chlinder Schuhmacher-Ma.
mibae

Bu vertaufen: Eine Breibige Sandharmonita. 2451 Wentworth Abe. Bu vertaufen: Guter Topmagen. 2453 Wentworth midos

Ju verkaufen: Ein Ziegenbod mit Cart und Se-tairr. Eine Backar für Saloon, billig, und ein Neid-fein für Bäderei. IV 12. Place, Cor. Hohne Ave. kmis Bu bertaufen: Ein junges Sjähriges Pferd. Rein Bebranch bafür. 308 S. Roben Str. bimi5 Ru vertaufen: Ein großes ftarfes Arbeitspferb unb Bagen, billig: 339 Cebgwid Str. bmbos

Bu vertaufen: Pferb, Buggh und Bafdmafdin megen Abreife. 5013 Carpenter Str. bimibe Bu bertaufen: Gin A. 1 Bferb und Wagen, tom-Bubertaufen; Gin gutes Pferb, paffenb für eine Buider, Bebbier.ober Expregmann. 642 North Dal feb Gir

Bu verlaufen: 3wei gute Bithern. Rachzufragen Bu bertaufen: Beafe. Diobel ac. eines 12 gimme Flats aff Jubiana, nahe Clart Str.; Einfommen übe 1800 her Monat, Rente 850 her Monat; wegen Berlat lens der Gtadt. Moresse F. 54 Abendpost. 12malw Bu bertaufen, Pferd für \$25. G. Tobt, 225 C. Rortf

In vertaufen: Pferbe, 1 Buggh-Bferd, 1 Arbeits-eferb, I Top Buggy, billig. 146 Fry Str., nahe Chicago Bu berfaufen: Ofen und Bettftelle. 102 Beft 14. Sir., bigten. mbmid Bu bertäufen: 1 gutes 7jähriges Pierd mit ober ohne Beidirr und Magen, sowie vollitändiger Butcherspop inrichtung nen, in gutem Zustande. Zu erfrogen Sualwe

Blumen-Pflanzen find zu haben in Graceland, vor ber Steingard, fo hillig als irgendwo in ber Stadt. John Paulus. Alle Gorten Rabmaschinen garantirt für fünt Jahre; Breis bon \$10 bis \$35. 246 G. Dalfteb Str., Goutebe-nier & Speedel. 15beclje

Bit Derfaufen: Gine Daffe Showcafes. 110 Sigel 3m bermiethen.

Boarbers verlangt: Boarbers fonnen gute Boarb mit eingefinen Beiten fur 31/2 Dallars bie Woche er-halten. 73 Weft Division Str. mibol2 Bu bermiethen: Zwei möblirte Zimmer mit Be-tügung den Gas und Bab, für zwei ober drei Feunde, mit ober ohne Board. 344 Larrabee Str. Bu vermiethen: Gine Basement-Wohnung mit 4 Rimmern firt 5 Dollars. 73 B. Division Str. 12 Bu vermieihen: I Bimmer in Taufch für hausarbeit. Bu betmiethen: Gin icon moblirtes simmer, mit Parlot, an einen ober zwei herren. Rohawt Str., nahe Rorth Abe., 2. Floor. 11ma Bu vermiethen-Gin Bettzimmer an einen anständi-en Monn in deutscher Famisse. 508 N. Clarf Str., inten. Rixsch. ... momistr "Berfangt: Eine beutiche Familie ift bereit, einem ober gwei gut empfohlenen herren fein möblirte Wohnung und ant Wunfc auch Betoftigung zu gewöhren. 491. 25ma7t8 Bu vermiethen: Store mit Wohnung. 4811 Ufb-

Eine, alleinstebende Frau an der Rorbseite fuchleinige anftäudige Boarders, gutes Deim. Offerten unter f. 49, Abendpoft. bmid Bu bermiethen: Ein Store mit 4 Simmern und Siall Ausgezeichnete Lage für irgend ein Gefchaft, befonders Dry Goods Apothete. Gube und hard-ware-Gefchaft. Nachgufragen 1611 51. Str. 12mailwo Bu bermiethen: Nett möblirtes separirtes Front-tsuner, mit allen mobernen Sinrightungen, gegenüber sem Kincoln Park an einen gebuldeten Gerrn oder au-fandige Dame. 187 Wells Str., 3. Floor. mobimis

Bu vermietheu: Gubich möblirtes Zimmer für 1 pher 2 Gerten 3413/4 Dells Str. 12 Berlangt: Boarders und Roomers, 1373 W. Tahlor Str., gegenüber Wisconfin Central Bahnhof, 2 Block nördlich von Docklas Park. Bu bermiethen: Freundliches Zimmer für anftanbi-en Mann. Felbmann, 387 C. Divifion Str. 7

Berlange Einige Boarberd finden gute Roft und Lo-gie. 31 Town Sir., nabe Larrabee und Rorth Abe. midofr? Berlangt; Gin Boarber. 287 28. 16. Str., borne. Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer für einen verft. 288 Beus Str., eine Treppe. midofri Bu bermiethen? Dibblirtes Frontgimmer in fleiner familie für einen herrn. 470 N. Franklin Str. mbos Berlangt: Boerbers. 48 Ordarb Str. Ju bermiethen: Erfte Ctage. 5 belle Zimmer und Clofets an eine Familie bon erwachsenen Barsonen. 816 per Monat. 200 Cault Place, nabe Division. 12

Berlangt: Boarbers. 392 Weft 14. Str., binten Berlangt: Boarbers. 1520 50. Str. 9-16ma4 Berlangt: Ginige Boarbers, finden gute Roft und ogis. 342 20. 12. Str. 9mailm3 Ju bermiethen: 2 hubiche Frontzimmer mit al hequemlichfeiten, baffend für Zwei. 21 Grunt Plo nabe Lincoln Park. Smail

Bi vermiethen: Schone neu moblirte Zimmer an entiche Privatfamilie. 740 B. Madijon Str. momis

Ju vermiethen: Ein Store mit 7 Zimmern, baffenb für Liquorgefchift... Zu erfragen 600 S. Union Str. 8mailw3 Berlangt: Boarbers. 275 Mohamt Str., oben. Berlangt: Zwei bis brei Boarbers finden frennblich Anfnahme bet einer finberlofen Familie. 44 Cornel bir, nabe Millwentes Abe.

Berlangt: Mehrere junge Leute in Room, mit ober Su vermielhen. Eine helle, luftige Halle für Union-dereine bet Log und Abends. Billig, 121—123 N. Des-laines Str. 27apfilmo5

Bu miethen gefucht. Gefucht: Zimmer für anständiges Madden bei nater Familie. nahr Division und Wells Str, maßiger freis. G. 109 Abendpost.

Gegen guft Siderheit werben \$200-250 gu leiben erucht auf I Jahr gu 8 Prozent. Abr. G. 65, "Abendon!

250,000 Doffers zu verleiben auf Grundeigenthum gu 5 unb 31/6 Arogent Jinfen. A. Smith. 629 R. Rober Sir., gegenübet Wicker Part.

Cjarras Justitut für Kleidermachen, 212 S. Salfteb, Sire's Danten und Töcher betommen gründliche Unsbidung im Judineiben. Anvolfen Anden, Drapiren und Andertigen von Kleidern, Jackets und Kinderberaden. 27avillinio

Beitutein Dora Miller, Bitherlehrerin, ertheilt trericht im Bitherlpittem nach ber beften Meth 45 M. Chirage Une. hindben dird gelehrt in und anger bem Haufe dig Aleiber werden zugeschnitten und angepahl Duspfing IME Wilmanter Ave. Woodland

Gefääftstheilhaber.

Grundeigenthum und Sanfer.

This and the Ballica the Ballicals

In vertaufen: Behn 5 nicher Blocks in Gib Dam-mond für den billigen Preis von 2500 bis 8700 per nichte, aber 22500 bis 83500 per Block. In der angressenden Suddition vertaufen fie vom \$7.00 bis 6000 per 5 Acte Block. Diefes ist eine gute Gelgenstell, mit wenig Kapital viel Geld zu verdienen. mit wenig Rapital viel Gelb zu verbienen . Call ber Reft in 1, 2. 3 Jahren ju 6 Brogent. Raberes bein Eigenthamer G. Eggens, 367 D. Beavitt. Str., nab rigenthämer (A. Rilwaufee Abe.

An berkaufen: 1125 und 1127 A. Halbed Str. nabe gullerton Ade., mit fast neuen Geduligsteiten. im esten Justande. Kente 11230 der Jahr. Artis 10.000, mit leichten Errumien. Caluon, der im Souts etrieben wird, kunn billig mit gesaufe der solort zo dumt werden. 20 Juh Alleh und Seiten-Allen. Had. E. Fride. Nachfolger dom Frick Brok. & Co., in Kandolph Str., Zimmer 17. Bu taufen gelucht: Gin Frameband jum moben Rordfeite. 405 Larrabee Str., Freb. bujb Zu verkaufen: Spottbillig, Ein großes zweistschiges Framehaus mit Lot, 967 K. Walbtenaw Ave., nab dumboldt Bart. Breis 21140 baat. Rachgufragen beim Eigenthümer. 20 W. 13. Set., O. M. Schlag. 13malus

Bargain. Ein 10 Prozent bringendes Grundeigen-thum. \$5000. \$3000 baar, Neft auf Zeit. 608 Wells Str., nahe Division. Zu erfragen 375 Wells Ses. 18mitol

Ju berkaufen: Billig, sweisteldiges Daus mit 12 Zimmern und Lot. 25x150. unmithetbar bei Deering und der Northwessern Zerra Costo- und Jiegelägdorit, No. 966 Chipdourn Wo. Der Eigenthümer ist mit 1419 Chipdourn Ave. John Dasserthamp. binidosesar Zu berkausen: Lot in Avondale, (Belmont Abe.) für Cash oder umzutauschen für kleines Daus und Lot Adr. D. 63 "Abendpost".

Ju verfausen: Billig; schone 4-Zimmer Linceln Str., zwischen 44. und 45. Str. baar; \$10 monatlich. T. BB. Boste. 250 Emerald Albe.

Gefdaftsgelegenbeiten.

Bu berfanfen: Gut gehende Maderei, mit ausgezeich-neiem Store-Arabe; ebenso Bierd und Magen und Cash-Route. Abresse F. 74, Abendpost. mbfre Bu bertaufen: Confectionerb-, Cigarren. Frucht-und Getrante-Laben, mit zwei Zimmern und guter Lage. Rente \$18. 321 Ogben Abe. bimidos Bu bertaufen: Ein gangbarer Delitateffen- und Candhfiore. 73 Sigh Sir. mibofre Bu bertaufen: Eine gutgebende Baderet und Grocery wegen Abreife nach Deutschland, fofort. 286 B. Late Str. mithofic. Bu bertaufen: Gine beutsche Wochenzeitung mit anlehnlicher Abonnentenzahl und guter Angeigen-generange, in einer Vorstabt Chicagos, ift Umftand-halber biltig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre I 99 nimmt die "Ubendhoft" entgegen. Bu verkansen: Gine gute englische und beutsche Morgenzeitungsroute in guter Gegend. 1854 Countbing Ave., nahe Ogben Abe. mibofrsa

midofrial Zu verkaufen: Bäderei und Confectionery, gut tunbschaft, wegen Ausgade des Geschäftes. 4248Went-vorth Abe. Zu verkaufen: Eine Mildroute, 12 Kannen Retail. 1 Bagen und 2 Pferde. 781 W. Taplor Str. midofr Su vertaufen: Sofort, ein gutgehender, an Rorth floe, nahe halfted Str., gelegener Delitateffen-Store, verbunden mit Jecream-Parlor. Abreffe 174 Rorth mutifa Bu berkaufen: Gin Leichenbestatter-Geschäft, billig Buter Grund. Wegen Familienberhaltniffe. torth Abe. Zimmer 6. Bu berkaufen: Ein guter Candy-, Buder- und totionstore, billig. 749 R. Wood Str. mibol Bu berkaufen: Bilig. Ein guter Blackfmithsbogute Geschäfts Str. mit guter Kundschaft. Zu abreiste unter B. 72 "Abendpost". bimisa Bu bertaufen: Gine gute Morgenzeitungs-Route in Bate Biem. 1507 Wolfram Str. bmt4 Bu verlaufen: Gin gutgebenbes Delitateffen - Ge-fcaft, billig. 323 Larrabee Str. bimibal Bu vertaufen ober zu vermiethen: Ein Saloon. 513 R. Afhland Ave. bmbffg4 Bu bertaufen: Eine Baderei mit gutem Laben, Reine taenten. Abreffe D. 78, Abenbpoft. Au verfaufen: Alt etablirter Liquor-Store, gutel Beichaft, an Clark, nahe Nan-Buren Str., wegen Ab-erie nach Europa. Rachzufragen 345 S. Clark Str. h-fab. Bu bertaufen: 6 Rannen Mildroute. 571 9. Bau

Bu bertaufen: Reftaurant für \$250. 395 Didmau fre Abe. Mchtung! Saloonteepers. Achtung! Sin vollficible und gut eingerichter Saloon mit Pooltable und groger galle im erften Stod, billig au verniethen. Plusben rechten Mann eine ausgezeichnete Gelegentreit, fra gutes Geschäft zu übernehmen. Achteres bet Joseph Demling, 1136 Armitage une. Achteres bet Joseph

Ju berkaufen: Billig, ein guter Ed-Galoon, wegel anderen Geschäften, gute Einrichtung. Rüberes 105 HB. 22. Str.

tung. Bierverkauf. 3—4 Barrell feben Tag. Rad gufragen bei Bengli & Bahn, 1095 Milmaufer Abe. im Liquorftore. modimi

An perfaufen: Gi

Berfonlimes.

International Ban - Berein. Sider aum Spaten ober Borgen, 75 Cents die Aftie pro Monael Part \$100 in 72 Monaten; mer \$100 dorgt begaht \$1.58 pro Monaet für Ambital und Jinfen. Depontress Geld beingt 6 Frozent Jinfen. Attien find zu vertaufen in der Office 445 W. Chicago Ave. Office Sandyn Sed. Sonntegs geschloffen. Oeury C. Bea. Special Segui.

Löhne, Noten, Boards, Saloon und Mentbills und glechte Schulden aller Art issort collect et. Alge-neine Geheimbolige-idgentur. Cheftands-Angelegen-eiten Specialität. 76 Hitth Ade., Immer 18. Offen Dends die 8 Uhr. Sountags die 18. Uhr Boxwittags. Schneibet dies aus.

Mlexanders beutiche Gebeimpoligel-Agentur, 191 B. Madifon Str., Zimmer 21, bringt irgend etwos in Griodrung auf bribaten Wege. Jeber, ber in itsgend voelche Unannebmitigfeien verwidelt ift. mige war fprechen. Gesehlicher Kalb frei. \$1.00 wied Ihnen auf jebe Maiditie bergittet, wenn Sie diefe Anzeige mitbringen. Domeftie 225. Aem Gome 200. Bibtte 212, Stanbard 213, Ovufehold 230, American 210, Singer 28 bis 210 und hunbert anders bon 25 gat in der Domeftie-Office. 216 G. Salfted Str.

Beirathogefuche.

Deirathgefuch: Gin junger Mann, 22 Jahre alt wünicht bie Befannticaft eines anftanbigen Rabcheni gleichen Alters zu machen. Abreffe D. w. "Whendpoft" Heirathsgesuch. Ein alleinstehender Mann. (52) wünscht mit einem Mähchen oder alleinstehenden Frau (Nordbeutsche) im Alter von 30–46 Jahren Sefaunt zu werben beihaf Verebelichung. Briefe mit Agade der Einzelheiten nebit Photographie erbeten öll zum 18. d. d. d. unter Adresse M. R. v. Mendhost Murtenstiften weben beautworket. Berschwiegenheit garantiet.

Merztliches.

Im beutichen Collegium für Mebtgin und Geburt ähilfe. 512 Noble Sir, an Mil-walte nue und Eritteiben Str., berben Araft je-ben Rachmittag von 3 bis 5 Uhr frei behanbeit. 11ma3m1 Erfolgreiche Behandlung der Frauenkrankheiten. Bjährige Erfahrung. Dr. Roja, Ziminer 20. 113 Könns Str., Ede Clart. Bou 12 bis 4; Sonntags von

\$50 Bei ohn ung für jeben gall von hantfrant-beit granufirten Angentiebern, Ausschlag ober Schnotz-thoiben, ben Gollivers Dermit-Salbe nicht sett. Sor bie Schachtel. 174 E. Mabifon Str. Dr. Outoin on in seiner privat Dissentary, 185 S. Clarf St., gibt briefild ober nkutdig freien Kath in allen tyeriellen Blure ober Aerventraufheiten. Dr. Outopinsons Mittel beiten ichnell, durend and mit geringen Arften. Sprechfunden: 9 Born. die 8 Uhr geringen Arften. Sprechfunden: 9 Born. die 8 Uhr kachm. Sountags 10 die 2. Jimmer 48 die 4. Magiff Bribat-Geim für Damen, bie ihre Riebert marten. Annahme bon Babies bermittelt. imm affer Frauenfrentfeiten; ftrengte Berich beit. Frau Dr. Schwarz 270 M. Wome Sie

Damen, welche ihre Rieberkunft erwarten, finber reundliche Aufundme bei mabigen Freifen bei So amme Bornoviel, 144 M. 13. Cin.

Das Frikche.

Erablung von Gräfin M. Repletling (11. Fortfepung.)

Bar bas immer fo? Ruch als Bhre Frau Mutter noch lebte?" Die ift fruh geftorbe, und bann mare mir allei, mei Bruber Juftus und ich. ich war aber bamals ein luftig's, wild's Diadde, und Bote: und Mutter habe mir nicht gefehlt. Denn ich bin wie ein Bub mit bem Juftus auf bie Baum' geflettert und auf bie Gelber geritte, und wenn niemand ba mar, um mir's ju mehre, fo mar mir's ebe recht. Das Tonde brube, bas mar ein paar Sabre alter als ich und viel gescheiter, bas hat fich oft mit mir geplagt, ich follt' anders werbe, es hat aber nir genübt. Ge mußt' ein ftrengerer Lehrmeifter fomme wie fie, um mir etwas beigu-

"Bo ift 3hr Bruber geblieben?"

Wieder flog bas Bittern um ihre Lippen. "Wie ich zwölf Jahre alt mar, ba ift er an einem icone, ftrenge Binter= tag, wie wir fo Tan bier felte habe, bin= aus auf ben Teich, im Balb, gum Schlitticuhlaufe. 3ch mar' gern mit, aber ich fonnt nit, weil ich arg verfältet mar, und wie's Abend wurd', ba ift er nit mehr felbft gegange getomme, lufch= tig und ffint, ba habe fie ihn gebracht auf einer Bahr, - in ein weißes Tuch geschlage. Man fagte, fei Mutter hab ihn nach fich gezoge . . . Warum hat mich nit gemocht . . . Gr war mein Bebichtes auf Erbe, und wie er fort war, hab ich gemeint, ich hielt's auch

nimmer bier aus Armes Rind," fagte Aften bewegt. Aber bas Blut ftieg ihr jest in's Ge-ficht, und fie fagte, ben Ropf ein menig von ihm tehrend: "Sie habe mich nit immer bebauert, fo menig mie's anbere gethan habe, benn es fragt niemand banach, warum vieles fo geworbe is, was ihm nit richtig icheint. Ich hab querft immer geweint und bin ftill auf einem Fled gefeffe, aber bavon murd' nir bef= fer, und einmal wie mir fo bang war, daß ich dacht', es zersprengt mir das Herz, da hab ich dem Justus feine Rleider genomme und hab' fie gefüßt und in meine Urme gefchloffe, als war's er felber, und bas hab ich bas nach oft gemacht und endlich hab ich fie-Da war mir's, als war' ein Stud von ihm bei mir und ich mar' nit mehr fo gang verlaffe. Go bin ich wieber herumgeritte und gelaufe in bene Bubetleiber, und wenn ich braufe mar, mar mir mohler. Darüber aber bin ich größer geworde, und wenn fonft nit viel, hab ich auf bem Felbe manches g'lernt, was mir wichtiger g'ichiene is, wie bas, was mich ber herr Rantor lehre tonnt' Und ba hab ich als gemerkt, daß es mit ber Wirthichaft bei uns nit gum beichte Der alt' Enterle ift ein braver Mann, aber er hat fo furiofe 3bee, an= bers wie mei guter Bater, aber auch fo for fich, als exergiert' die Welt, fo wie er's befiehlt. Und barüber ift's gefomme, bağ nit einmal mehr unfere paar Knecht' recht habe auf feine Befehle hore wolle. Run, fortbringe tonnt' ich ihn nit, benn er ift ein Gefpiel von mei'm Bapa und von Jugend auf hier gewese. Da blieb nir übrig, als bag ich bie Sach' jo langfam felbit en die Sande nahm. Und fo bin ich weiter auf Die Felber geritte, aber allmählich, nm bort nach bem Recht au febe, und bie Bubefleiber, bie hab ich nit gang ablege moge, benn ich war gu fehr bran gemahnt und heim Elettern in bie Weinberg' und bei bem Berum= frabble auf bene Meder, ba tauge bie Schleppe und Falterod nir. Aber ich weiß auch, es habe manche ihr Befpott'

Gie fdwieg und fehrte ben Ropf halb von ihm. Er aber fprach: "Gie haben recht, ich muß Gie um Bergeihung bit= ten, benn auch ich begte ben Berbacht, Sie machten biefe Ritte in Mannerflei: bern mehr gum Bergnugen als aus Bflichtgefühl.

bamit getriebe, und bie Leut' habe mich

bas , Frische' gebeiße, wie e Bub, und

ber Rame, ben ich nit mag, ift mir ge-

"Dich wollt', ich tonnt' biefe Rleiber ablege und mit ihne bieje Pflichte, " rief fie end brudte bie gefalteten Sande leibenfchaftlich aneinander.

Er betrachtete fie nun boch erstaunt. Aber follte benn bas fo unmöglich fein? Go alt wie Ihr herr Enterle ift, mußte er fich boch einen jungeren Infpet:

,Rein, es geht nit!" unterbrach fle ihn. "Biffe Gie, es gibt Strafge: richt' im Lebe, bie bas Schidfal felbit vollzieht. 3ch will nit luge, ich hab lang eine tropige Freud' baran gehabt, an bas Gereb' ber Leut' mich nit gu febre und gerab' wie ein Bub milb und frei herumgureite. Jest aber, mo ich's nim= mer mocht' ift's meine Pflicht, bag ich's weiter thu Gie ftanb ploblich

Es nust nir bavon zu rebe. 3ch will lieber ben Raffee toche, jonft muffe fie fort obne ibn. "

Er faßte ihre liebe Sand und hielt fie gurud: "Roch eine Bitte, benn auch ich habe beren zwei," fagte er, inbem fein Blid lang und innig auf ihr ruhte, geben Gie mir eine von biefen feibig glangenben Loden, eine Glode von bie: fem feingesponnenen Golb, bas Ihre ich one Stirn umrahmt. Gie foll mein zweiter Talisman fein. "

Gie errothete heftiger als vorher und fentte befturgt bie Wimpern. "3d hab teine Scheere bier, " fagte fie, ihm icheu bie Sand entziehend, bie er

untichloffen hielt. Dich habe bie meine, " entgegnete er und jog ein tleines Etni bervor, bas er mit Berbandzeng bei fich trug.

Sie ichien mit sich zu tampfen; enb-lich aber gewann fie es über sich und hob die Sirn zu ihm: "Ich hab bie Bopf' abgeschnitte, vor wenige Jahr, weil mich bie Madchearbeit verbroß, fie alle Tag gu flechte!" sagte fie und fab ihn an mit einem Blid, ber aus ben braunen Augen brach, wie bie treuberzige Offenheit eines Rinbes, bas trot ber Gurcht vor Strafe

feine folimmen Streiche gefteht. and feinen Dand in bie muthwillig gefürste Bulle biefer feibigen Bracht ge brudt, er faßte aber fatt beffen nur einen ber goldig glangenben Ringeln bicht hinter bem Meinen, aufgen Dhr und trennte ibn mit feinem Gderden pon ben übrigen. Sie ließ ihm taum Beit bagu. Dann trat fie an ben Tifch, und es entstand ein Comeigen, mahrend beffen er ben Schab in feiner Brufttafche barg und ber bionde Ropf fich über die Raffeetanne bog, Er blidte auf bas weiche Profil und bie glangenbe Bimper, bie ihm bas icone Muge verhüllten, und beibe magten nicht mehr gu

Da traten, als ahnten fie bie 3med: mäßigfeit ihres Ericheinens, Gronau und Gelbern ein Der junge gabn= rich, frifd, rofig wie ein Badfifch und ebenfo beiter; entzudt gu feben, bag Friederite aufgestanden fei.

"Auf Chre, wenn ber Rrieg fo weiter geht, wie wir ihn bisher geführt haben, muniche ich ihn in Bermaneng ertlart, " faate er.

Gronau lachte: "Das glaub ich! Die Berren Frangofen werden uns aber nicht fo liebenswürdig aufnehmen. "

, Naturhiftorijd nicht! Indeffen bennoch - auf ihren Empfang gerade freue ich mich am meiften. Biberftanb gu überminden ift bie Burge bes Gludes. Grlauben Gie, mein gnadiges Fraulein, bağ ich in biefer Raffeetaffe 3hr Bohl ausbringe; ftogen wir auf ein gludliches Wiedersehen an. 3ch tomme Ihnen einen Gangen.

Friedrife lachte. "Rein," fagte fie, "bagu wolle mir boch einen befferen Stoff verwende. Sier fteht ichon einer! ... " Und fie beutete auf einen Rebentisch, auf bem

ein Litorfervice ftanb. "Göttlich!" rief ber Fahnrich begeis ftert, "wenn ich Ihre Gefundheit noch lieber trinten tonnte, als ich es jo fcon thate, fo mare es in biefer ebelften aller Fluffigfeiten. Erlauben Gie, mein

gnädiges Fraulein Er brachte ihr bas Glas, und es tam unter bem übermuthigen Gefdmas biefes jungften Baffentragers Gr. Maje: ftat gu feinem Musbrud einer truben Stimming mehr. Aften allein fühlte, als fie Abichied nahmen, an bem Drude ber fleinen Sand, ber eine Gefunde länger als bei ben anberen mahrte, und an bem angstoollen Blide ber braunen Mugen, bag Friederite ihn ftumm fein Berfprechen erinnerte und Troft barin suchte. In ber nächsten Minute maren fie auf ben Pferben und hatten ben Sof im Ruden. Sinfer ben Beinbergen, Die in weißen Rebelfappen ftedten, hob fich bie Conne und zeigte ben Reitern ben Weg, ber gwifchen ben mit rothen Beerentellern geschmudten Eberefchenbaumen, bie bem Schloffe fei: nen Ramen gaben, von ihm fortführt,

ber frangofifchen Grenze gu. Der Feldzug hatte bereits feine Birfunge auf Aften gethan. Gbereichenau lag in feiner Erinnerung wie ein freunds liches Giland, bas ber Schiffer verlaffen und auf ber Fahrt über fturmifche Meere hinter fich hat verfinten feben. Erft gebn Tage maren, feit er auf bem Gute einquartiert gemejen, verstrichen, aber fie hatten Greigniffe gebracht, wie fonft Jahre nicht. Aften mar Rittmeifter, Gronau Major, Felbern Lieutenant geworben. Letterem hatte bie neue Burbe jeboch nichts von feiner jugendfrifden Beiterfeit genommen. hatte, fein luftiges Lachen, feine rofige Laune, mit ihnen bie Golagfertigfeit feiner Bunge allerorts bereit, und wenn feine Borgefesten im Frieben fich öfters veranlagt gefeben, biefe in Schranten ju weifen, jo machte er ihnen in biefer Beit, wo ein treffenber Wit haufig uns bezahlbar mar, nur Gpag, und fie for: berten fie felbft beraus. Er mar bas burch zum Liebling bes Regimentes ge: worben, und es gab teinen unter Offigieren und Dannichaften, ber ben übermuthigen Marter nicht leiden mochte. Baren lettere bem Unicheine nach fo ermübet, daß fie ichweigend, ohne ein oufmunterntes Lieb gu fingen, jenen gweren Trab ritten, welcher bas Beichen höchfter geiftiger und forperlicher 216=

fpannung ift, fo fand ber Marter ein Wort, bas fonell bie Reihen burchlief und die Leute ihre Unftrengung vergeffen lieg. Das Bulver, bas ihm Dieje Laune verberben tonne, muffe erft noch erfuns ben merben, meinte er felbit, und bie Mannschaften iprachen einen ähnlichen Bebanten aus, wenn fie fagten, eine ges wöhnliche Rugel tonne bem noch nichts anhaben, fo ein lebermag von Leben, wie in ihm ftede, laffe fich burch nichts und niemand bewältigen. Gronau fei: nerfeits bemertte Aften gegenüber: Der Junge bat ein lofe fibenbes Mundwert, mas man fo eine lodere Schnauge nennt, aber Urtheil und Berftand find folide und werden wird was aus ihm. Gin Ravalletift, als ob er mit bem Pferbe gufammengemachfen fei, gar nicht unterzufriegen! In ben ichmierigften Fällen weiß er fich Rath,

und wenn wir alle fallen follten, ber

führte bie Schwadron noch jum Giege. " Aften war ber gleichen Unficht. Es munberte ibn nur im Stillen, bag bie gewalttgen Erlebniffe ber letten Beit von bem Lieutenant jo fpielend bemaltigt murben. Muf ihn hatten fie anders gewirft; und wenn er Gelegenheit hatte, jest einmal in einen Spiegel gut feben, muthete ibn fein Beficht feltfam veran: bert an. Es mar, als fprache alles baraus, mas in biefen Beiten gefchaut. Der verwilberte Bart faßte Bangen unb Rinn mit fraubigbreitem Rahmen ein; bas haar war über Stirn und Scheitel geschoffen, Die Saut brongefar-ben gebraunt, and ein Grnft lag in biesem verbuntelten Beficht, ben nichts mehr gang vermifden fonnte. Der Rittmeifter wunderte fich, wenn er Des Marters glatthaarigen Ropf bagegen hielt, bag biefer rojig und fnabenhaft blieb und bie Lachfalten unter ben winluftigen Linien Beigten. Und boch hatte in ben gehn Tagen, welche mit Bel-benblut in ber Gefchichte vorzeichnet worden, auch biefer Enabe gefochten wie

war von ihm und auberen, ichien nur feinen jugenblichen Muth ju beben. (Fortfebung folgt.)

ein Dann. Aber was geleiftet worden

Aroker Verkauf



Garnirte Hüte

gälfte der regulären Preise. Rur dieje Boche.

Unsere \$5.00 Büte zu . . .

Unfere \$5.00 Büte gu . . .

Unsere \$6.50

hüte zu . . . Unsere \$10.00

Uniferhüte 311 \$5.00

Seid ficher und feht unfere 2170 den von Hüten, bevor Ihr anderswo fauft. Wir haben ohne Zweifel die größte Auswahl von garnirten Mufterhüten in irgend einem Store westlich von New York.

Unfere Spezial : Derfaufe im Bafement find das Stadtgefprad. Wir offeriren in diefer Woche.

5000 Ungarnirle Strobbüle

9c, 19c, 39c, 57c und 79c

Sammtliche neueste formen und in

den modernften farben. 2000 Dtd. Stiefmütterchen-Kranze, zu . .

1500 Dugend importirte Rosen zu C

10,000 Dugend aller Urten Blumenzweige gu

5c 10c 19c 29c 39c 59c & 79c

Obige Preise find nur fur diefe Doche, um unfer Bajement: Bertaufelotal befannt zu machen und um es jum popularen Einfaufs-Geschäft zu machen für Waaren gu Mittelpreifen.

Unfer hauptflur ift wie immer mit den neuesten Novitäten von frangofifden, englifden und einheimifden Waaren, ju halb den Dreifen anderer Baufer gefüllt.

Es bezahlt fich, von dem einzigen erclufiven Millinery . Befchäft an State Str. welches Retail verfauft,



Bwifden Bafhington und Randolph.

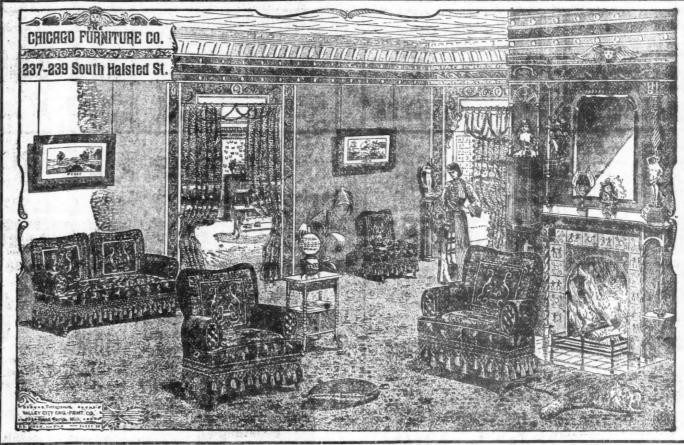
Bienic-Plat.

Benn 3hr Umichen haltet nach einem paffenden Blat für Guer Bienic, fo geht nach Jeland Bart, Momence, 311., 50 Meilen von Chicage, am Rantatceffuß. Schone Gelegenheit für Fifden, Boots fahren und Baben. Bubiche Tanghalle, Dampfcarroufiel, Schiefigallerie, Bafes ball-Blat, Chanteln und anbere Mttracs Diefer Blat ift ohne 3meifel ber iconfte in ber gangen Umgebung Chicagos. Begen Daten, Gonntag ober-Bochentage :: enbe man fich geft, an G. L. Stene, General Baffenger-Lidets Agent, Chicago & Gaftern Juinois R. Bimmer 501, Burt Rational Bant Gebaube, Chicago. 9-20ma i 3

2lufaepakt!! FRED. J. MAGERSTADT, 237 und 239 S. Halsted Str.

Das größte deutsche Möbel-Geschäft

wird Euch für die nächsten zwei Wochen Möbel aller Urt für Spottpreise bei wöchentlicher oder monatlicher Abzahlung verkaufen. Wir machen darauf aufmertsam, daß wir unsere Preise heruntergeschraubt haben, weil jest alle Ceute die Hausreinigung vornehmen und hier und da etwas vermißt wird; darum wollen wir Allen eine Gelegenheit geben, fich Möbel auf die leichtefte und billigste Urt anzuschaffen. - Seht! Unf diese Weise könnt Ihr Euch Euer heim bequem einrichten.



Wir haben eine große Auswahl von Parlor:Ginrichtungen, Schlafzimmer:Ginrichtungen, Sideboards, Teppiden, Rodofen, Bildern, Gisidranten, Gafoline: und Gasofen, fowie ein großes Lager von Porzellan: Gefdire; außerdem machen wir auf unsern eleganten Dorrath von Rinderwagen aufmerkjam. - Dergeft also unsere 2ldreffe nicht, und wenn 3hr billig kaufen wollt, fo kommt nach

237 und 239 S. HALSTED STR. zu FRED. J. MAGERSTADT

welcher jedem Käufer ein schönes Geschenk machen wird.

Sebet, leset und überzengt Euch! STERLING FURNITURE

Wir offeriren für die tommenden Pfingften eine große Muswahl pon allen Sorten

Damen= und Kinderhüten

der neuelten Mode

ju folch billigen Preifen, wie fie noch niemals in der Stadt geboten

Jeder Befucher wird überzeugt und zufriedengeftellt unferen Caden perlaffen. Wir machen barauf aufmertfam, dag wir Gute die anderweitig für \$4.00 verfauft werden, für nur \$2.00 verfaufen, im Derhaltnif find unfere Preise beinahe halb fo billig, wie irgendwo anders. . Rommt fo fruh wie möglich, um unfer bolles Lager ju feben,

Fran C. PALM, Holden Eagle Pukwaarengeschäft, 731 Gud Salfted Str.

Gingig achter J. C. Frese & Co.'s Hamburger Thee.

das größte der Beffeite.

Augustus Babes
18 164 Bevery NEW YORK
Superior and Sold Agent of
J. C. F. R. S. E. 6.05
Hamberg To and Hamberg Plaster.

G Bum Reinigen des Blutes. E Dieler Thre, welcher fich burch seine ausgezeichnete, die verwene Gefundheit wieder berftellende, heisträftigende Wirksamseit eines Weltruses ertreut, dient im Meinet. rigende Türtfamfeit eines Weitinkes ertrent, dient im Besondern als Glutreinigendes und sicher wirfendes Abugunkanteil dei Mukandenag jum Kode, fölgaprikgen Zufälen, liederladung des Wagens, beleggter Aunge matgelindem Av eilt, Jahre und Kopildmergen, Oniken wird Ernkdeligmerden. Damourhoidolkeiden Redermad Univerleides Krantheiten, Anfald zur Wafferund. Oppochorder, Wasfald zur Wafferund. Oppochorder, Wasfald zur Mafferund. Den der Vern Auflichten wat dem Urin abkügtt, gegen Wid uner iberdaupt als Arderbatibunttel gracut falt ale apsiechenden Krantheiten. Ju daden für Schieden Suchen der Anderer

1. C. FRESE & CO. Angustus Barth. Hopfensack 6. Hamburg.

RINDER-WAGEN.—I. G.
Spencers Fabrik, 221 M. Madijon Str. Wir vertaafen bireft und
erspearen ben Kaligern af 18 is 48 an
iebem Wagen. Wir repairen,
vertaufste auf voldenstide Abgahlungen. Bringt
biele Angeige mit und Ihr
bien Mages einen
babiden Spiren. Frahrif and Abends offen.

EMIL SIMON & CO. Deutiche Buchbruderei,

Eine porzügliche Aelegenheil

gur Neberjahrt zwischen Deutschland und Amerita bietet die allbeliebte Baltimore Linie bes Rorddeutiden Bloyd. Die rühmlicht befannten, neuen und er-probten, 6000 Tons großen Bofibampier biefer Linie fahren regelmäßig wöchentlich zwischen

Baltimore und Bremen bireft, und nehmen Baffagiere zu fehr billigen Brei-jen. Gute Berpflegung! Größtmöglichfte Sicherheit! Tolmeticher begleiten bie Gin-

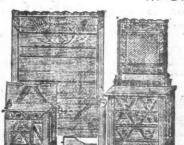
wanderer auf ber Reife nach bem Beften. Bis Enbe 1888 wurden mit Loyd-Damptern
1,835,513 Paffagiere
glücklich über den Ocean besördert, gewiß ein
gutes Zeugniß für die Beliebtheit dieser Linie.
Weitere Auskunft ertheilen:
11. Schumacher & Co., General-Agenten,
Ro. 5 Sib Gan Str., Baltimore, Md.,
3. Www. Cfchenburg, General-Agent,
Ro. 104 Kitth Ave., Chicago, II.,
oder beren Bertreter im Infande.
2janij2 Enbe 1888 murben nut Mond Dampfern

Rorddeutscher Lloyd 2 Schnelldampfer-Linie

OELRICHS & CO., eral-Agent für ben Weften. 80 gifth Avr., Chicago.

90 und 92 28. Madison Str., nahe Jefferfon Str.

Das größte Zeit-Zahlungs-Möbelgeschäft









Bruffeler Teppiche, in neuefoldingbetten \$20 u. aufm. ften Muftern 50e die Dard Kochöfen 88 u. aufw. Ingrain-Teppiche ... 25c die Dard hartholz-Stühle 25c u. aufw. Hartholz-Stuhle 25c u. aufw. Feine gepolft. Schaufelftühle \$2.50 Buffet 88 u. aufw. Großer Rug, neuestes Muster. 75e und alle zur haushaltung nöthigen Begenftande auf Abichlagszahlung.

N. B .- \$5.00 baar, \$5.00 monatlich, fauft \$50 werth Mobeln' Teppiche und Defen jum billigen Baarpreife.

90 & 92 W. Madison Str.

Offen Abends bis 9 Uhr und Sonntag Vormittag. Gebraucht Wir offeriren dem Publikum die

ältesten und

allerbesten,

unverfälschten

\$1.00 die Gallone

frei in's Sans geliefert.

Orders per Doft werden prompt ausgeführt.

CALIFORNIA WINE VAUL 157 5. Ave.

KERN'S SUCCESS

. Refles Valent-Mehl. Ausschließlich ball beste Sarte Eom mer Metzen Batent-Mehl, welches im Nordwesten fabriged wird. Ein einmaliger Berjuch wird unsern Ingabe befrätigen. Jum Berkauf bei allen Erocers und Mehlhändlern.

nud Mehlhändtern.

WELCOME, Frinkes Biuten etzen
Roggen-Mehl (garantiet rein) Spezialität.

JOHN B. A. KERN & SON,
Office u. Lagerraum: 62 & 64 B. Late Etc.
201,3m, fummi.)

ADOLPH TRAUB, = Novotat, =

1913 Tacoma Blbg., Madison und da Salle Str.
—— Telephon 1762.—— Liagli

Goldzier & Rodgers, Reditsarripälte, 4jaij Zimmer 3944 Metropolitan Blod, Chicago



 ${f DERNBURG, GLICK\ \&\ HORNER.}$

Dieles Uebertrifft sie Alle.

Der größte Verkauf der Saison!

Beginnt um 81/2 Uhr.



STATE und ADAMS STR.

Der Rest von 5 Waarenlagern,

gefauft zu weniger als 1/2, wird bis zum Schluß diefer Woche zum Derfauf ge tellt. Unfere Concurrenten fanden es vortheilhaft, von diesen feltenen Bargains zu kaufen, aber wir hoben einige für unsere Runden auf.

200 Extra-Clerks verlangt.

Bester "Soft finished"

3c die Spule.

Gin feines fomarges

\$10.00 murbe ber richtige Breis fein.

Tennis-Flanell, Spiken-Front,

Gürtel und Plaits,

Nottingham Spiken-

Semöhnlicher Preis \$1.50, jeht 89 Cents.

Spiken>

300 Dutzend Macrame

mit ber Sand gearbeitet, gefrangt u neuefte Mufter.

Ueberall für 50c berkauft, unfer Preis, 25 Cents.

gefaßte

in allen farben. 5, 7c 2)d

No. 7, 10c yd No. 9, 15c yd No. 12, 19c yd Diefe Waare ift aus be-ftem Material u. bas Doppelte werth.

100 Dhd. hiefige Lisle= Strümpfe,

Damen, n "Tan" und mober nen Farben. bewöhnlicher Preis 35c, unfer Preis

15 Cents

Großer Berfauf

Hülen Kapper

Rinder Anaben D biefe Woche.

LACER I.

Der Reft bes "Bon Marche" Lagers bon

- gu einer noch -

Größeren Gerabsehung.

Wir müffen dies Lager sofort abschließen

Vorliere-Vorhänge Berth \$6.00. \$3.95

Bang Chenille

403ölliges

Mene Entwürfe, Werth 18c.

Kleider-Cambric,

au 2c die gard.

Corticelli Befte Mähleide. 100 Yarbs Spulen, ichwarz und farbig,

Corticelli Beft Emift 2 für 1c.

Circular Canamara Fagon.

sowie frangosische Percale mit

Maists.

Roch nie für weniger als 50c 19¢

Bang wollene Extra-Super

INGRAIN

CARPETS

Regelärer Breis 75c. 50c 30.

Irish Point

Semohnlicher Preis \$3.69.

Deckchen,

Bang feidene

Gros Grain und mit Satin ein-

5c 9d

Silk Warp Henrietta

Das gesammte Lager von importirten Cloats, von Friedlander & Co., Rem Dort. Das gefammte Lager von importirten Cloats für junge Madden und Rinder, von Richmond, Smith & Bolf, Rem Bort. Umfaffend alle letten Neuheiten.

LAGER 2 und 3.

Bu weniger, als die Roften des Materials betragen.



haben wir 500 banbbefette und einfache fcmarze und Tan Blazers.

(wie Bilb) rangirenb im Preis von 84 bis \$7.50. Preis für

CAPES, (wie Bilb) rangirenb im Preis von \$5 bis \$10.00. Preis für morgen :

Desgleichen

und graue

CLOTH



LAGER 4.

Für Baar tauften wir bas gange Lager von Fancy gewafchenen Semben von

Chas. P. Kellogg & Co.

Chicago, bem prominenten Großhandlungs-Saus in Ausstattungs-Baaren,

Bu 25c am Dollar. Diefe Bartie ichließt eine riefige Mannichsaltigfeit in Bercalees, Benangs, Orforbs 2c. in fich. Mies icone, frifche Baaren und neue Fagons.

Mil 2 Kragen u. Extra-Mandfellen. Bartiel. — Semben, Chas. R. Rellong & Co.'s Job ju \$3.75, \$4.50 unb \$6.00 23c Partie 2.—hemben, Chas. R. Rellogg & Co.'s Job zu \$7.50, \$9.00 unb \$10.50 35 c Bartie 3.—Hemben, Chas. B. Kellogg & Co.'s Job zu \$12.00, \$13.50 und \$15.00 496 pro Dhb. Je.

Gutes Siben mie Qualitat garantirt genau jo, wie wir fie reprafen

Raufleute !- Benugt Diefen Bertauf! 3hr tonnt Geld fparen!

Befegte güte.

\$1.50

2.79

3.98

Blumen.

Danfies 1c

Ordios..... 50c

Chryfanthemums 29¢

fruchte, per Dutend 19¢

Comflips, per Dutend. 35e

Wir garantiren jedes Paur von un-

feren \$3.00 Damenichuben für Bufrie

benheit des Käufers ober geben ein neues

Daar umfonft. Diefelben haben Cloth

Top, Knöpfe und Spiten, mit ichonen

Patent Tip und gewöhnlicher Tehenlage. Ebenfo feinfte Dongola in "Common

Senfe" und "Opera Lafts.', Breite 2

bis EE. Große | bis 7.

Morning Glories.

Speziell für diese Woche.

Ein anderes Paar Heliuhe umsonst.

Feine "Dongola-Cies" für Damen,

Batent Leber Tip und Befat,

Desgleichen ein Strap ,Bow. Sandals

Solide kalbslederne Schuhe für Anaben,

mit Anopfen und Spigen, Werth \$2.50, Grofe 1 bis 5i.

LAGER 5.

Bir fauften bas gefammte Lager von

Büchern

eines unferer Concurrenten und legen biefelben morgen gum Berfauf aus gu Breifen, bie feines weiteren Com=

Wir führen nur einigen an von diefen

Attrattionen. 800 Sets von Didens, voll= ftäubig, 15 Banbe. Für biefe Woche nur.... 99¢

800 Novellen, Papierum= ichlag (leicht beschädigt). Bahrend biejer Boche.. 10,000 Mufifftiide, merth 10c. Bahrenb biefer Boche..

5,000, Tucheinband, 12 Mo-nat, barunter finb Roe, Holmes, Zola, Evans 2c., werth \$1.00. Bahrend biefer Boche.. 18¢ Bryces American Common: mealth, Berlegers-Breis 1.38

BelekteCaceToques

\$1.00

2.25

3.75

4.50

Stroh-Wanren.

72 Dugend importirte Strobbute in

fcwarz, braun, grau und "ecru," 50

63c.

Werth auf bis zu \$2.25.

verschiedene Sorten. Auswahl

"NOBBY"

H. S. Herren: Taichen:

Damon-

Atlas

Strumpf

Salter,

Farben, gu

33c.

Werth 75c.

Schwarz unt

tücher, farbige Ränder Binen Finifheb, volle

Größe. Regulärer | Unser Preis Breis 180 8°

Sombinations Ber:

fauf von

Damen-

Juweler

beftehend aus

Berollten Bold

Bruft=Madeln,

Ohr=Gehängen,

Saar-Radeln,

Echt filberne

Bangle

Armbänder,

Auswahl biefe Boche

21c.

Dieje Baaren finb

pon 50c bis \$1.50

merth.

Damen-

26-3öll.

Uuswahl

Sechsknöpfige

Suedekidgandlchuh

für Damen in Cans u. Drabs,

Bon Marche \$1.50,\$1.75 and

\$2.00 Handschub,

7 haten ober 8 Rnopfe Mousquetaires

High Grade French Dress, Robes, \$30 u. \$25, In allen letzten Neuheiten.

118 Stüde 38zöllige Ganzwollene

Serges, In Gream, Schwarz und Frangofische Casimeres, 150 Stilde 40zöllige FANCY PLAIDS.

Zidl und dentiche Mired Novelties, 2Berth 65c Department für Schwarze Waaren.

44 Stüde 40zöllige Silk Warp Henrietta

Berth \$1.25. 20 Stüde 46xölline

Strumpfwaaren und

Damen garantirt echt idwarze Baumwollstrümpfe 40 Gauge, werth 25c.....

Damen Seiben Bests Alle farben und Größen, Import-Preis \$12 das Dut., Auswahl jede.....

Damen Lisle Bests Alle farben, untergelegtes Joch und Urmlöcher, handgenaht, werth 35c ...

Kinder Gaze Bests Kurze Mermel, feidegefüttert u. f. m., Größen 24-34, werth 25c

Anaben Anie-Sofen= Anzüge.

Schöner Fancy Cheviot, einfache und boppelte Bruft, Alter 4 bis 14. Birflicher Werth \$4,00. Für biefe Boche \$1,95

Großer Bargain. feine Casimere Knie : Hofen für Knaben.

Alter 4 bis 14; niemals feiner gemacht. Birflicher Berth \$1.50—\$2.00. Für biefe Boche

Echte Haarflechten.

Größter Bargain, der jemals offerirt murde. Rur für eine Bode, um unfer Saar. Departement anzuzeigen -48¢ Menfdenhaar-Flechten

Rür Künftler.

Porzellan Placque, Große 8 30ll, 210 Bright Briftle Pinfel, alle Größen 3c Winfor und Newton farben . . 4c | Porzellan Placque, Große 10 Boll, 29c Sheet Celluloid, Größe 20x24, 35c.

Besonders große Autschen- und Schrubb - Schwämme 100 Die neueste Novität.

Schwämme.



25c. Bilt Metall Damen-Gartel, -

Ungeheure Bargains

Kinderzeug

25 Dupenb Rinber Gingham Kleiber, Werth 81:00..... 15 Dupenb Rinber-Unterrode, mit Baifts, mburger Spipenbefat, nur 20 Dupenb Rinber-Cambric Glipes, 25c 25 Dupend Rinber Shirreb Silf Bute, 69c Leinen und Weißwaaren.

Weiße Crochet Quilts Bahrer Werth \$1.00 25 Bunbel Extra große weiße Quilts,

Positiv merth \$1.25, Türtifch rother Damaft, 62 Boll, werth 60c, bie Darb Leinener Tifch = Damaft,

62 3off,

merth 85c bie Darb,

Ungebleichter Tifd-Damaft, werth 30c bie Darb, Guter Crash 10 Darb für 90 Dupend geftreif. türfische Sandtücher, Billig gu 10c, Stude Lace Stripeb unb Chedeb

Rainfools, werth 25c bie Parb,

500 Refter

Sdjwarz gedjeckte Nainsooks.

Werth Isc Pard.

5000 Refte von

In unferem Basement. 47 Stude achtjarbige

Gute Qual, werth 25c

40 Stude Bogolliger Shafer-Alanell 5c Yd.

In unferem Bafement. In mierem Bajement.

Danb gemacht, Große 1 bis 5.

Regularer Preis 75e.

Seiden-Regenschirme, rnbirter Gilbergriff,

mit eingelegten Berlmutter u. horn ringen. Das allerneuefte,

Schwarz seibene Drapirnepe

Auswahl

Flouncings. Solide Muster. Biele werth bis gu

\$2.50 bie Darb.

In unserem Basement. 200 Stude 36göll. achtjarbige Challies und Novelty Serges,

Berth 25c

Ju unferem Bafement. 50 Stüde

PERCALE ZEPHYRS

ene Entwiefe, balt'ere Farben. 122c

In unferem Basement.

Aechtfarbigen Cheviots, 30 VL Sateens u. Crepe Cloths Regularer Breis 15c

Schwarze Satins, 10c Yd.

Window Screens,

In unferem Bafement. Polifheb Blod, Gut Batteen,

Alas-Cafel-Sels, 4 Sticke Seransforderungs-Preis,